



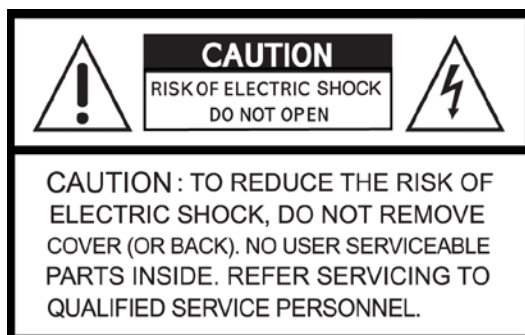
LUPUSTEC®

Digital Video Recording System

LE800+



Benutzer Handbuch Manuel de l'Utilisateur User Manual



Dieses Symbol soll den Benutzer auf möglicherweise ungeschützte gefährliche Spannungen innerhalb des Gehäuses hinweisen. Diese können unter Umständen stark genug sein, um einen elektrischen Schlag hervorzurufen.



Dieses Symbol soll den Nutzer auf die Nutzungs- und Wartungsinstruktionen in den Benutzer Handbüchern und Unterlagen hinweisen, die dem Produkt beiliegen.

WARNUNG:

UM DAS RISIKO EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS ZU VERMINDERN DÜRFEN SIE DAS GERÄT ZU KEINER ZEIT REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN!

RoHS

Sämtliche von unserem Unternehmen angebotenen bleifreien Produkte erfüllen die Anforderungen der europäischen Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen (RoHS). Dies bedeutet, dass sowohl der Herstellungsprozess als auch die Produkte absolut „bleifrei“ und ohne sämtliche in der Richtlinie aufgeführten gefährlichen Substanzen auskommen.



Dieses Gerät wurde getestet und die Einhaltung der Grenzwerte nach Teil 15 der FCC Regularien für eine Klasse digitaler Geräte wurde festgestellt. Diese Grenzwerte wurden festgelegt, um einen vernünftigen Schutz gegen gesundheitsschädlichen Umgang zu leisten, wenn das Gerät in einem gewerblichen Umfeld betrieben wird. Das Gerät erzeugt und benutzt Funkfrequenz-Energie und kann diese abstrahlen. Außerdem kann das Gerät, wenn es nicht gemäß des Benutzerhandbuchs installiert und betrieben wird, andere Funkkommunikation stören. Die Anwendung dieses Gerätes in einer bewohnten Gegend kann zu Störungen führen, die möglicherweise zu Lasten des Benutzers beseitigt werden müssen.



Dieses Produkt erfüllt die CE Richtlinien, sofern es ordnungsgemäß in Betrieb genommen wird. Zur Vermeidung von elektromagnetischen Störungen (z.B. In Rundfunkempfängern oder im Funkverkehr) verwenden Sie bitte ausschließlich elektrisch abgeschirmte Kabel.



Entsorgung von elektronischen Geräten. (Gilt für Staaten der Europäischen Union und andere europäische Staaten mit separaten Entsorgungssystemen)

Dieses Symbol bedeutet, dass das Produkt oder die Verpackung zu keiner Zeit als Hausmüll zu behandeln ist, oder als dieser entsorgt werden darf. Stattdessen müssen diese bei einer dafür zuständigen Sammelstelle abgegeben werden. Indem Sie Produkt oder Verpackung korrekt entsorgen, tragen Sie dazu bei, potentiell negative Konsequenzen für die Umwelt oder für die menschliche Gesundheit zu verhindern. Das Recycling der Materialien trägt dazu bei, die natürlichen Ressourcen zu erhalten. Für weitere Informationen zum Recycling dieses Produktes kontaktieren Sie bitte Ihre lokale Behörde, Ihre zuständigen Entsorgungsbetriebe oder das Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Dieses Produkt enthält einige Softwareprogramme, die unter die GPL Lizenz für freie Software fallen.

Dieses Produkt enthält Software, die von dritten Parteien entwickelt wurde und/oder Software, die der GNU General Public License (GPL) und/oder der GNU Lesser General Public License (LGPL) unterliegt. Soweit möglich, sind die Nutzungsbestimmungen der GPL und LGPL, sowie Informationen über die Beschaffung des GPL- und/oder LGPL-Codes, die in diesem Produkt verwendet werden, auf Anfrage bei LUPUS-electronics oder auf der LUPUS-Webseite verfügbar. Der GPL- und/oder LGPL-Code, der in diesem Produkt verwendet wird, wird UNTER AUSSCHLUSS JEGLICHER GEWÄHRLEISTUNG angeboten und unterliegt dem Copyright eines oder mehrerer Autoren. Für weitere Details siehe auch den GPL- und/oder LGPL-Code dieses Produktes und die Nutzungsbestimmungen von GPL und LGPL.

Den kompletten Lizenztext können Sie über <http://www.gnu.org/licenses/gpl.html> einsehen. Eine unoffizielle deutsche Übersetzung finden Sie unter: <http://www.gnu.de/documents/gpl.de.html>

Alle Sicherheits- und Anwendungshinweise müssen vor der ersten Inbetriebnahme des Gerätes gelesen werden.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät ausgeschaltet ist bevor Sie den Rekorder installieren.
- Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags, wenn das Gerät durch unqualifizierte Wartungs- oder Installationsinstanzen geöffnet wird.
- Benutzen Sie den Rekorder nicht außerhalb der angegebenen Temperatur oder Luftfeuchtheitswerte.
- Setzen Sie den Rekorder nicht gefährlichen Schwankungen oder Vibrationen aus
- Verwenden oder stellen Sie den Rekorder nicht unter direkter Sonneneinstrahlung oder in der Nähe von Hitzequellen.
- Verdecken Sie niemals die zur Lüftung vorgesehenen Öffnungen am Gerät.
- Verwenden Sie den Rekorder stets und gut gelüfteten Umfeldern um Überhitzung zu vermeiden.
- Es besteht Explosionsgefahr falls die Batterie durch einen ungeeigneten Batterie-Typen ersetzt wird.
- Batterien sind nach der entsprechenden Anleitung zu entsorgen.

INHALTSANGABE

Kapitel 1 Produkteigenschaften.....	4
Kapitel 2 Lieferumfang	5
Kapitel 3 Steuerung.....	7
3.1 Steuerung an der Vorderseite	7
3.2 Rückseitige Anschlüsse	8
3.3 Fernbedienung	9
3.4 Steuerung per Maus	11
3.4.1 Netzwerk-Steuerung	13
3.5 Wiedergabe-Modus.....	15
3.6 PTZ-Modus.....	16
Kapitel 4 Installation.....	19
4.1 System Konfiguration.....	19
4.2 Festplatten-Installation	20
4.2.1 Monitorauflösung einstellen	22
Kapitel 5 Betrieb und Menü-Einstellungen	24
5.1 Voreinstellungen	24
5.2 Aufnahme-Einstellungen	26
5.3 Ereignis Einstellungen.....	28
5.4 Einstellung der Timer-Funktion.....	31
5.5 Kamera-Einstellungen	34
5.6 Benutzer-Einstellungen.....	35
5.7 Netzwerk-Einstellungen	36
5.8 PTZ & RS-485 Einstellungen.....	41
5.9 System-Einstellungen	42
5.10 Erweiterte Einstellungen.....	46
5.11 Status.....	48
Kapitel 6 Suche & Back-Up.....	49
6.1 Dateisuche & Einstellungen	49
6.2 Back-Up Einstellungen.....	54
Kapitel 7 Technische Spezifikationen	55
Kapitel 8 Netzwerk-Zugriff.....	57
8.1 Software Installation und Einstellungen.....	57
8.2 Nutzung der Software	59
Kapitel 9 Handy-Zugriff	62
9.1 Installation und Bedienung des Symbian Programms.....	62
9.2 Installation und Bedienung des Windows Mobile Programms	67
Kapitel 10 Internet Zugriff.....	74

Der Autor ist nicht für eventuelle Druckfehler oder falsche Daten verantwortlich. Abweichungen und Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts möglich.

Kapitel 1 Produkteigenschaften

- Echtzeit-Live-Darstellung
- Echtzeit-Aufnahmen
- Zwei USB2.0 Schnittstellen
- VGA-Ausgang mit max. 1920x1200 Pixel
- Zwei USB 2.0 Ports (für Maus-Steuerung und Datensicherung)
- Dual-Streaming für eine wesentlich schnellere Netzwerkübermittlung
- H.264 Kompression für eine besonders platzsparende Datenspeicherung
- Echtzeit-Live-Darstellung
- Live-Darstellung, Aufnahme, Back-Up, Wiedergabe und Netzwerk-Zugriff parallel möglich
- Individuelles Einstellen der Bildrate und Qualität für jeden einzelnen Kamerakanal
- Livebild-Zugriff und Alarmabruf per Mobiltelefon
- Steuerungsmöglichkeiten: Vorderes Bedienfeld, USB-Maus (nicht im Lieferumfang), Fernbedienung, per Client-Software sowie per Netzwerk und Internet.
- Automatische Email-Alarmfunktion bei Bewegungserkennung, Alarm-Relay-Auslösung und Verlust des Videosignals.
- Intuitive Benutzeroberfläche für einfache Konfiguration und Menüsteuerung.
- Unterstützt 1-Kanal Audio-Aufnahme und -Wiedergabe
- Steckplatz für 1 SATA-Festplatte bis zu 1.000 GB
- Integrierte Dreh-Neige-Zoom-Kamerasteuerungsoption für PTZ-Kameras
- Unterstützt Datensicherung durch USB-Medien und Netzwerk
- 3G/ GPRS Handyzugriffe möglich

Kapitel 2 Lieferumfang



1. AEON 800 Rekorder



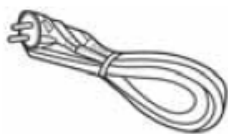
2. Client Viewer Software CD



3. Benutzerhandbuch



4. Fernbedienung



5. Netzkabel



6. Netzteil



7. Batterien



8. SATA Kabel



9. Schrauben zum Einbau der Festplatte

Lieferumfang

1. AEON 800 Rekorder

2. Client Viewer Software CD

3. Benutzerhandbuch

4. Fernbedienung

5. Netzkabel

6. Netzteil

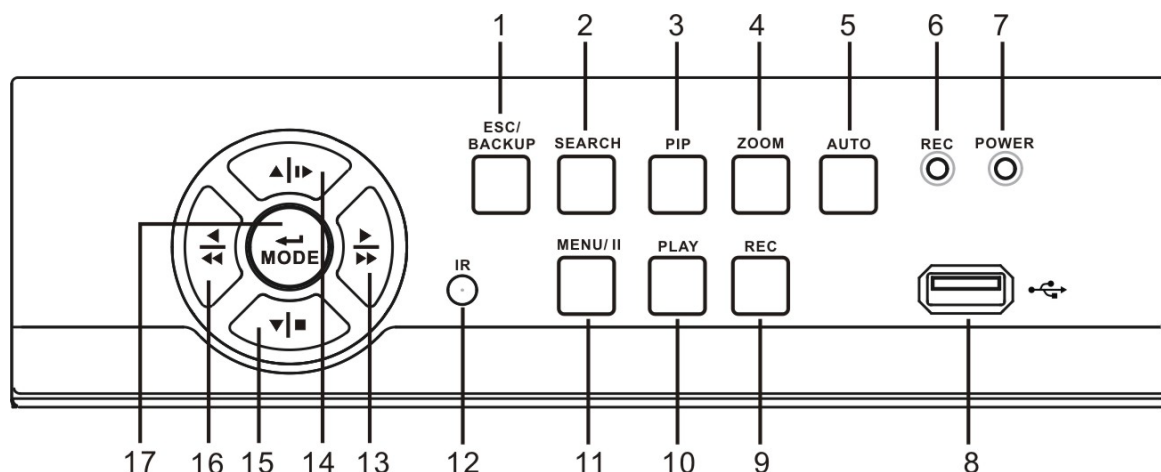
7. Batterien

8. SATA Kabel

9. Schrauben zum Einbau der Festplatte

Kapitel 3 Steuerung

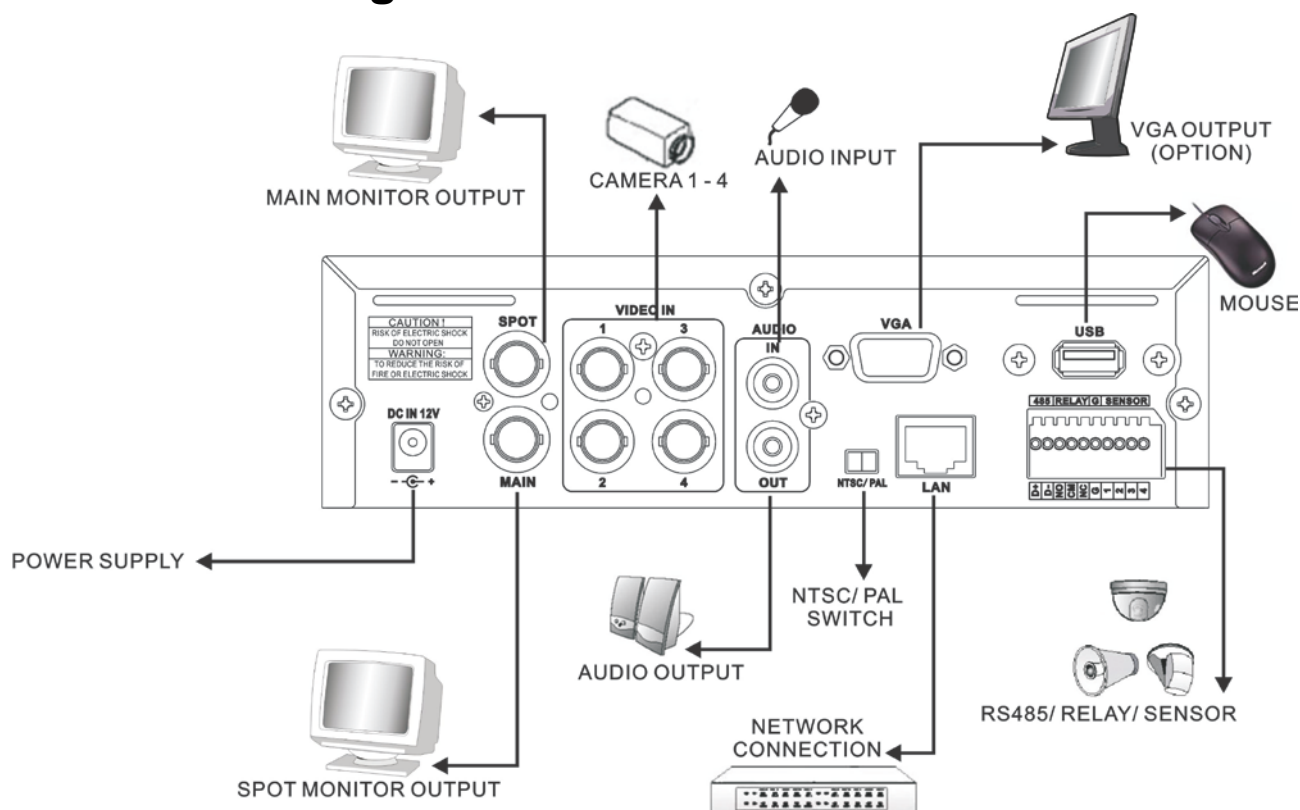
3.1 Steuerung an der Vorderseite



Taste		Funktionsbeschreibung
1	ESC/ BACKUP	Ausgewählte Funktionen verlassen. Verlassen des Menüs Back-Up Funktions-Menü auswählen
2	SEARCH	Such-Menü auswählen, verwenden Sie die Aufwärts-/Abwärts-Schalter um zu navigieren. Wählen Sie ENTER um auf die ausgewählte Aufnahme zuzugreifen
3	PIP	Aktivieren der Bild-in-Bild-Darstellung, verwenden Sie die Aufwärts-/Abwärts-Schalter um zu navigieren. Drücken Sie ENTER um die gewünschte Funktion auszuwählen
4	ZOOM	Anschalten/Auschten der 2x Zoom-Funktion. Drücken Sie ENTER um die Kanäle zu wechseln.
5	AUTO	Aktivieren der Automatischen Kanalweitschaltung (Kanäle werden automatisch gewechselt.) Drücken Sie MENU um den Auto-Modus zu deaktivieren.
6	LED DISPLAY - REC	Rekorder zeichnet auf.
7	LED DISPLAY- POWER	Rekorder ist eingeschaltet.
8	USB 2.0	Der USB 2.0 Anschluss kann zur Verwendung von USB-Mäusen oder USB-Speichermedien benutzt werden.
9	REC	Start/ Stopp der Aufzeichnung.
10	PLAY	Wiedergabe
11	MENU/ PAUSE (MENU/ II)	Auswahl des Hauptmenüs, verwenden Sie die Aufwärts-/Abwärts-Schalter um zu navigieren. Wiedergabe pausieren.
12	IR SENSOR	Infrarotsensor zur Steuerung per Fernbedienung
13	RIGHT DIRECTIONAL BUTTON/ FAST (▶▶/▶)	Rechts-Schalter zur Menünavigation. Schnell-Vorlauf Wiedergabe, Geschwindigkeiten: 2x, 4x, 8x, 16x, 32x, 64x.
14	UP DIRECTIONAL BUTTON/ SLOW (▲/▶)	Aufwärts-Schalter zur Menünavigation. Zeitlupen-Wiedergabe, Geschwindigkeiten: 1/2x, 1/4x, 1/8x, 1/16x.

15	DOWN DIRECTIONAL BUTTON/ STOP (▼ / ■)	Abwärts-Schalter zur Menünavigation. Wiedergabe Stoppen.
16	LEFT DIRECTIONAL BUTTON/ REWIND (◀ / ◀◀)	Links-Schalter zur Menünavigation. Schnell-Rücklauf-Wiedergabe, Geschwindigkeit: 2x, 4x, 8x, 16x, 32x, 64x.
17	ENTER/ MODE (MODE)	Schalter um zwischen Vollbild- und Vierfach-Bildanzeige zu wechseln.

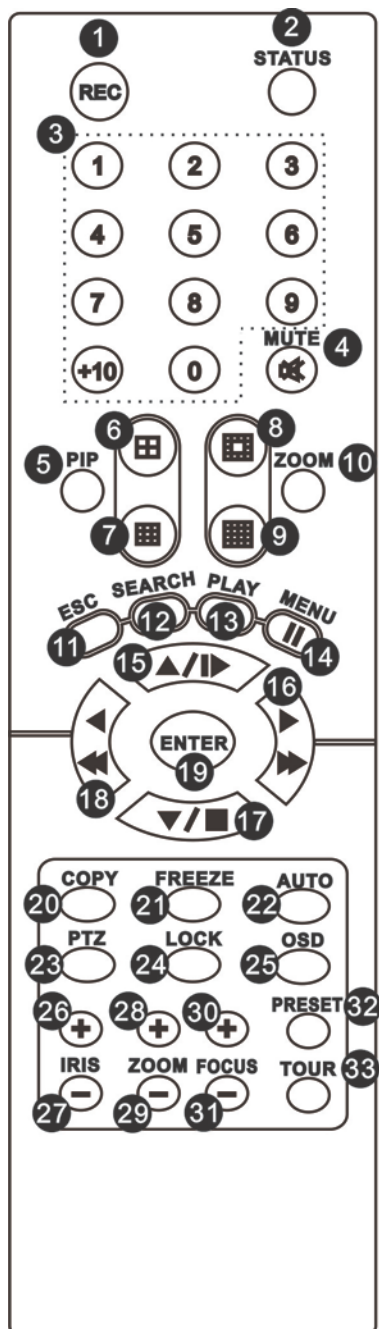
3.2 Rückseitige Anschlüsse
















Beschreibung	
MAIN MONITOR	1 BNC-Ausgang zum Anschluss des Hauptmonitors
VIDEO IN	4 BNC-Eingänge zum Anschluss der Kameras
AUDIO IN	1 RCA-Eingang zur Eingabe eines Audio-Signals
NTSC / PAL SWITCH	Schalter zum Wechseln zwischen NTSC und PAL Format.
LAN	Netzwerk-(Ethernet-)Anschluss.
VGA	VGA-Ausgang zum Anschluss eines VGA-Monitors.
EXTERNAL I/O	Externer I/O Anschluss (<i>Pin-Definition s.u.</i>)
AUDIO OUT	1 RCA-Ausgang zur Ausgabe eines Audio-Signals

SPOT MONITOR	BNC-Ausgang zum Anschluss eines Monitors, welcher alle angeschlossenen Kameras als Sequenz ausgibt.
DC 12V	DC 12V-Anschlussbuchse
USB	USB Maus

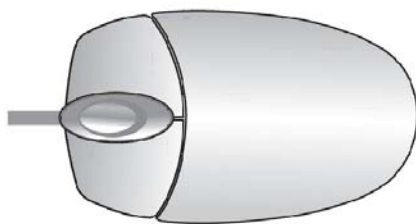
3.3 Fernbedienung



Fernbedienung – Beschreibung der Tastenfunktion	
○,3 REC	Aufnahme Start/ Stopp.
○,2 STATUS	Monitor Status
○,3 Kamera-Kanäle	Numerische Tasten zur Auswahl der Kamera-Kanäle
○,4 MUTE	Ein-/ Ausschalten des Audiokanals
○,5 PIP	An-/Ausschalten des Bild-in-Bild-Modus Verwenden Sie die Rechts-Links-Oben-Unten-Tasten, um im Menü zu navigieren und drücken Sie die Enter-Taste um den Menü-Punkt auszuwählen
○,6 	Umschalten auf 4-teilige Mehrfachbild-Anzeige
○,7 	Umschalten auf 13-teilige Mehrfachbild-Anzeige (nur bei AEON LE808/816)
○,8 	Umschalten auf 16-teilige Mehrfachbild-Anzeige (nur bei AEON LE816)
○,9 	Umschalten auf 16-teilige Mehrfachbild-Anzeige
○,10 ZOOM	Anschalten/Ausschalten der 2x Zoom-Funktion. Verwenden Sie die Rechts-Links-Oben-Unten-Tasten, um im Menü zu navigieren und drücken Sie die Enter-Taste um die Kanäle zu wechseln.
○,11 ESC	Exit-Taste
○,12 SEARCH	Such-Menü auswählen, verwenden Sie die Aufwärts-/Abwärts-Schalter um zu navigieren. Wählen Sie ENTER um auf die ausgewählte Aufnahme zuzugreifen
○,13 PLAY	Wiedergabe
○,14 MENU 	Anwählen des Menu. Pause der Wiedergabe.
○,15  	Aufwärts-Schalter zur Menünavigation. Zeitlupen-Wiedergabe, Geschwindigkeiten: 1/2x, 1/4x, 1/8x, 1/16x.
○,16  	Rechts-Schalter zur Menünavigation. Schnell-Vorlauf Wiedergabe, Geschwindigkeiten: 2x, 4x, 8x, 16x, 32x, 64x.
○,17  	Abwärts-Schalter zur Menünavigation. Wiedergabe Stoppen.
○,18  	Links-Schalter zur Menünavigation. Schnell-Rücklauf-Wiedergabe, Geschwindigkeit: 2x, 4x, 8x, 16x, 32x, 64x.
○,19 ENTER/ MODE	Schalter um zwischen Vollbild- und Vierfach-Bildmodus zu wechseln.
○,20 COPY	Öffnet das Copy-Menu
○,21 FREEZE	An-/Ausschalten der Live-Freeze-Funktion zum Einfrieren des Bildes.
○,22 AUTO	Aktivieren der Automatischen Kanalweitschaltung (Kanäle werden automatisch gewechselt.)
○,23 PTZ	Start/ Stop PTZ-Steuerung.
○,24 LOCK	Sperrt / entsperrt die Tasten- / Menufunktionen.
○,25 OSD	An/Ausschalten der Bildschirm-Anzeige.
○,26 IRIS +	Iris-Öffnung für PTZ-Kameras.
○,27 IRIS -	PTZ Iris-Schließen.

○,28 ZOOM +	PTZ Einzoomen.
○,29 ZOOM -	PTZ Auszoomen
○,30 FOCUS +	PTZ einfokussieren
○,31 FOCUS -	PTZ ausfokussieren.
○,32 PRESET	<p>Speicherbare PTZ-Kamerapositionen Drücken Sie PRESET und wählen sie zwei Ziffern aus um die aktuelle Kameraposition zu speichern.</p> <p>Drücken Sie Play und die eingespeicherte Ziffernkombination um die Kamera zur gespeicherten Position zu bewegen.</p>
○,33 TOUR	Aktiviert eine eingespeicherte PTZ-Tour.

3.4 Steuerung per Maus






Live-Modus













Vollbildanzeige einer Kamera	Bewegen Sie den Zeiger auf das gewünschte Kamerabild und doppelklicken Sie die linke Maustaste.
Wechsel von der Vollbildkamera-Anzeige zur Mehrfachbild-Anzeige	Doppelklicken Sie die linke Maustaste.







Maus-Steuerung – Menü-Modus









Aufrufen des Menüs	Klicken Sie die rechte Maustaste
Auswahl Menüoptionen	Bewegen Sie den Zeiger auf den gewünschten Menüpunkt und klicken Sie die linke Maustaste
Zurück zur letzten Seite	Klicken Sie die rechte Maustaste

Erklärung der Menü-Symbole

	<p>Bewegen Sie den Zeiger über dieses Symbol um sich die vier Hauptmenüfunktionen (Hauptmenü, Suche, Back-Up, PTZ-Steuerung) anzeigen zu lassen:</p> <p>  HAUPTMENÜ  SUCHE </p>
---	--

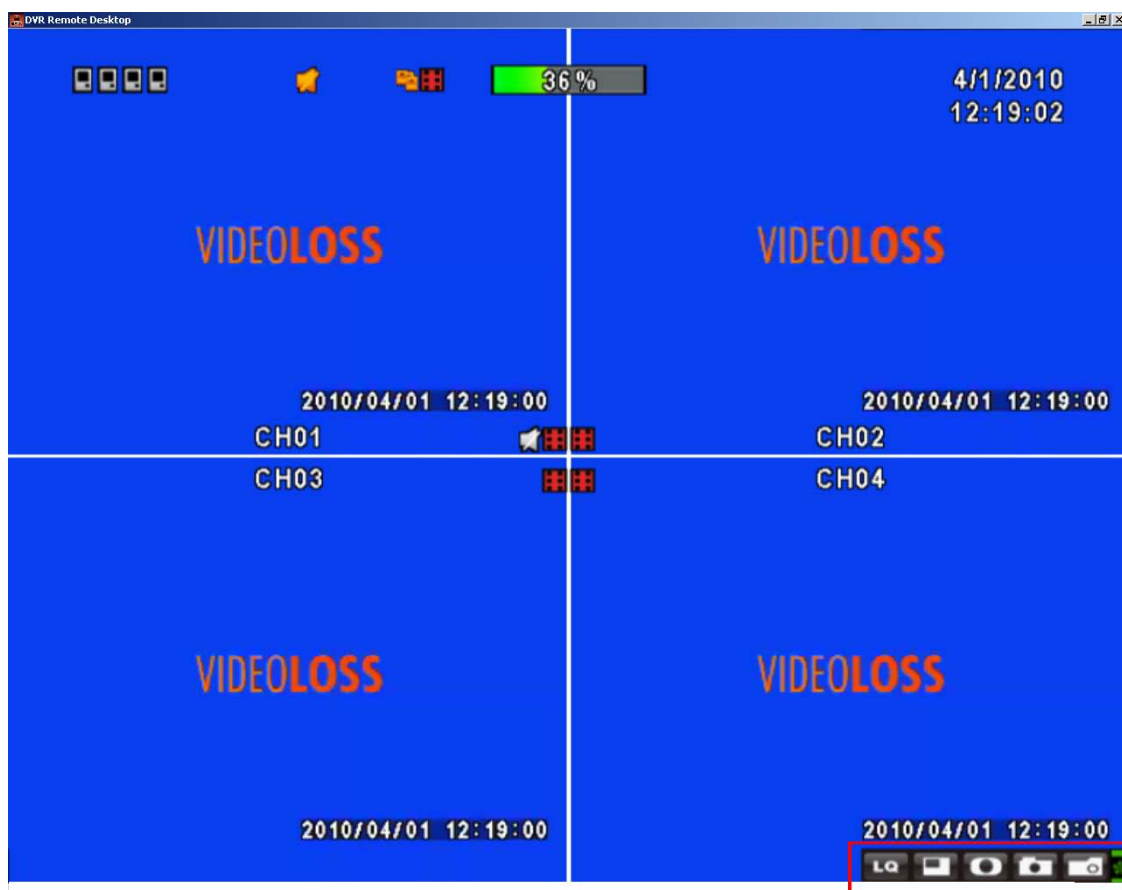
	 BACKUP  PTZ STEUERUNG
	Aufnahme AN/AUS
	Wiedergabe
	<p>Bewegen Sie den Zeiger über dieses Symbol um sich die Darstellungsfunktionen (Pause, Bild-in-Bild, Zoom, Auto-Sequenz/Sperren)</p>  PAUSE, pausiert das LIVE-Bild  PIP, Bild-in-Bild-Modus  ZOOM, 2x Zoom des Kamerabildes  AUTO-Sequenz. Funktion zur automat. Kanalweitschaltung  Sperrt und aktiviert den Passwort-Schutz
	Vollbildanzeige einer Kamera. Klicken Sie auf das Bild, um die Kamera zu wechseln.
	Vierfachbild-Anzeige.







Erläuterung der Anzeige	
	Aufnahme läuft
	Live-Ton ist angeschaltet
	Live-Ton ist ausgeschaltet
	Bewegungserkennung auf diesem Kanal aktiviert.
	Relay-Signal auf diesem Kanal aktiv.
	Videosignal-Verlust auf diesem Kanal festgestellt.

	USB-Hardware erkannt.
	Internetverbindung des Rekorders aktiv.
	Automatische Bildweitschaltung ist aktiviert.
2X	2X Zoom ist aktiviert.
	FREEZE/ Einfrieren des Bildes aktiviert.
	Sperre ist aktiviert.
	PTZ-Steuerung ist aktiviert.
	
	

3.4.1 Netzwerk-Steuerung

Das Netzwerkinterface sieht bis auf die Netzwerksteuerleiste aus wie das DVR-Hauptmonitorbild. Im Netzwerkinterface steht Ihnen eine zusätzliche Leiste zur Verfügung. Diese hat folgende Funktionen:



Icon	Description
 / 	Niedrige Bildqualität (LQ) Hohe Bildqualität (HQ)
 / 	Vollbild
	Lokale Aufnahme starten
	Schnappschuss
	Speicherpfad Einstellungen
	Symbolleiste öffnen / schliessen

3.5 Wiedergabe-Modus



Wenn Sie den Wiederhabemodus aktivieren, erscheint unten rechts im Bild obige Steuerleiste. Dieses Menü können Sie auch mit der Maus zu einer anderen Stelle bewegen.

Wiedergabe – Tasten zur schnellen Auswahl	
	Schnellrücklauf Geschwindigkeiten : 2x, 4x, 8x, 16x, 32x, 64x
	Schnellvorlauf Geschwindigkeiten: 2x, 4x, 8x, 16x, 32x, 64x
	Wiedergabe/ Pause
	Slowmotion/ Zeitlupe Geschwindigkeiten: 1/2x, 1/4x, 1/8x, 1/16x
	Stopp
	Standbildweise Wiedergabe. Standbilder lassen sich durch Linksklick auf Symbol weiterklicken.
	Vollbildanzeige einer Kamera. Klicken Sie auf das Bild, um die Kamera zu wechseln.
	Vierfachbild-Anzeige.






















3.6 PTZ-Modus



Wenn Sie den PTZ-Modus aktivieren, erscheint im Bild obige Steuerleiste. Dieses Menü können Sie auch mit der Maus zu einer anderen Stelle bewegen.

PTZ – Steuerung per Fernbedienung	
▲ / SLOW	Bewegen des Objektivs nach oben.
▼ / ■	Bewegen des Objektivs nach unten.
◀◀ / ◀	Bewegen des Objektivs nach links.
▶▶ / ▶	Bewegen des Objektivs nach rechts.
ZOOM +	PTZ einzoomen.
ZOOM -	PTZ auszoomen.
FOCUS +	PTZ einfokussieren.
FOCUS -	PTZ ausfokussieren.
IRIS +	PTZ-Iris öffnen.
IRIS -	PTZ-Iris schließen.
TOUR	Aktivieren einer voreingestellten PTZ-Tour.
PRESET + NUMBER	Speicherbare PTZ-Kamerapositionen Drücken Sie PRESET und wählen sie zwei Ziffern aus um die aktuelle Kameraposition zu speichern.
PLAY + NUMBER	Bewegen zu einer gespeicherten Kamera-Position Drücken Sie PLAY und die gewünschte Zahl und die Kamera fährt die gespeicherte Position an.

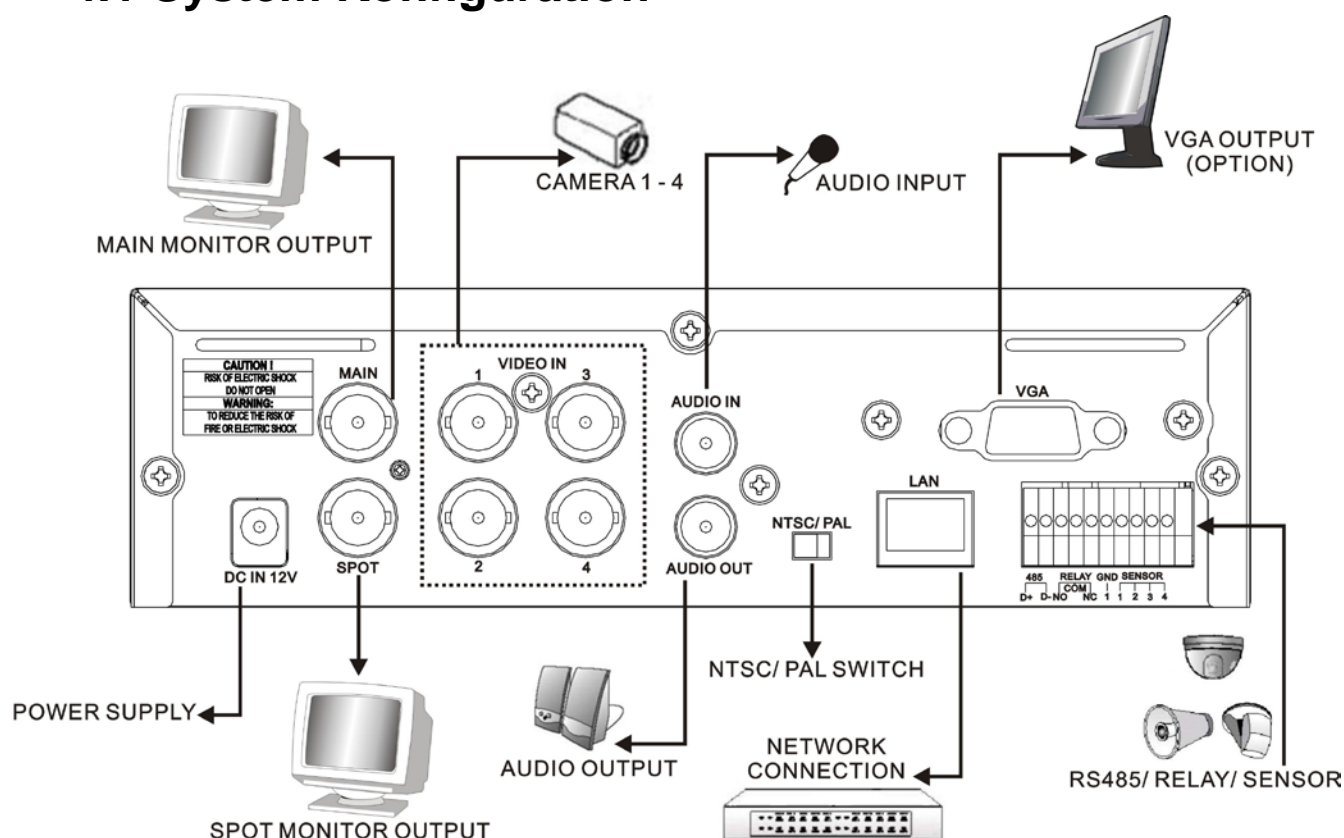
ZOOM	Setzt die aktuelle PTZ Position als Endpunkt für die Auto-Rotaion.
PIP	Setzt die aktuelle PTZ Position als Startpunkt für die Auto-Rotaion.
FREEZE	Aktiviert Auto-Rotation.

PTZ – Symbolbeschreibung		
		
		Verlassen des PTZ-Modus, zurück zum Live-Modus
		Auswahl der Nummer einer gespeicherten Position (1-64)
		Bestätigen der ausgewählten Nummer.
		Speichern der gegenwärtigen Position als PTZ-Voreinstellung mit der angezeigten/ausgewählten Nummer.
		Auswahl der voreingestellten PTZ-Tour
		Gleiche Funktion wie [PIP] Knopf. Setzt die aktuelle PTZ Position als Startpunkt für die Auto-Rotaion.
		Gleiche Funktion wie [FREEZE]-Knopf. Aktiviert Auto-Rotation.
		Gleiche Funktion wie [ZOOM] Knopf. Setzt die aktuelle PTZ Position als Endpunkt für die Auto-Rotaion.
		Steuerungspanel zur Live-Steuerung der PTZ-Kamera 360°
		PTZ ein- und auszoomen
		PTZ ein- und ausfokussieren
		PTZ-Iris öffnen und schließen
Die folgenden Funktionen werden nur von bestimmten PTZ-Kameras unterstützt. Bitte konsultieren Sie das Benutzerhandbuch Ihrer PTZ-Kamera.		
		AUX 1. [AUTO] + 「1」
		AUX 2. [AUTO] + 「2」
		AUX 3. [AUTO] + 「3」
		AUX 4. [AUTO] + 「4」
		AUX 5. [AUTO] + 「5」
		AUX 6. [AUTO] + 「6」
		AUX 7. [AUTO] + 「7」
		AUX 8. [AUTO] + 「1」

	[Backup] Symbol klicken für personalisierte Funktionen.
---	---

Kapitel 4 Installation

4.1 System Konfiguration

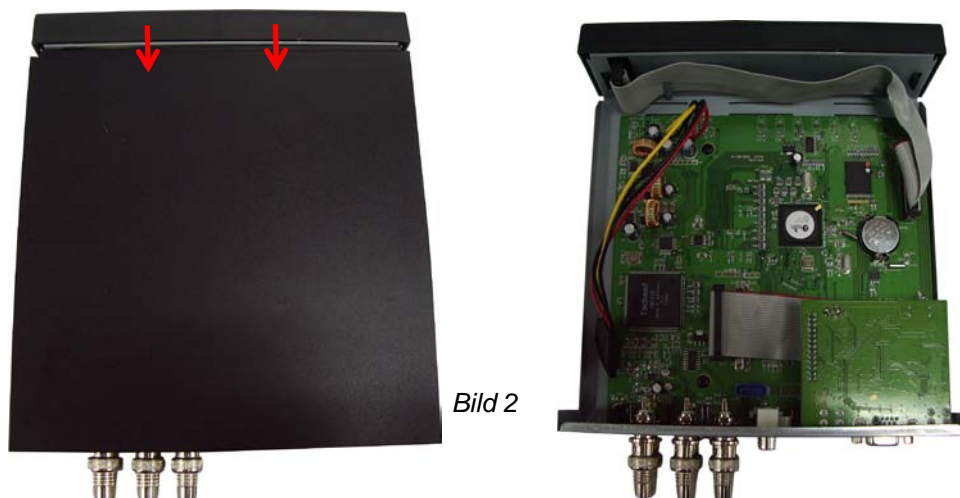


4.2 Festplatten-Installation

Schritt 1: Lösen Sie die 3 Schrauben auf den Kanten der Rückseite des Rekorders (Bild 1).



Schritt 2: Ziehen sie die obere Abdeckung des Gehäuses nach hinten ab (Bild 2).



Schritt 3: Schrauben Sie die Festplatte in der dafür vorgesehen Halterung fest. Verwenden Sie dafür die im Lieferumfang enthaltenen Schrauben (Bild 3).



Bild 3

<Hinweis> Das Gehäuse dient als passive Kühlung der Festplatte. Beachten Sie daher, dass dieses sehr warm werden kann.

Schritt 4: Setzen Sie die obere Abdeckung des Gehäuses wieder auf und ziehen Sie die Schrauben wieder fest (Bild 4). Wenn Sie die Bildschirmauflösung verändern möchten, überspringen Sie diesen Schritt.



<Hinweis> Verwenden Sie die BNC-auf-Cinch-Adapter (siehe Bild) für den Anschluss von Composite-Videosignalen mit Cinch-Anschluss.

4.2.1 Monitorauflösung einstellen

Schritt 1: Lösen Sie die 3 Schrauben auf den Kanten der Rückseite des Rekorders (Bild 1).



Schritt 2: Ziehen Sie die obere Abdeckung des Gehäuses nach hinten ab (Bild 2).

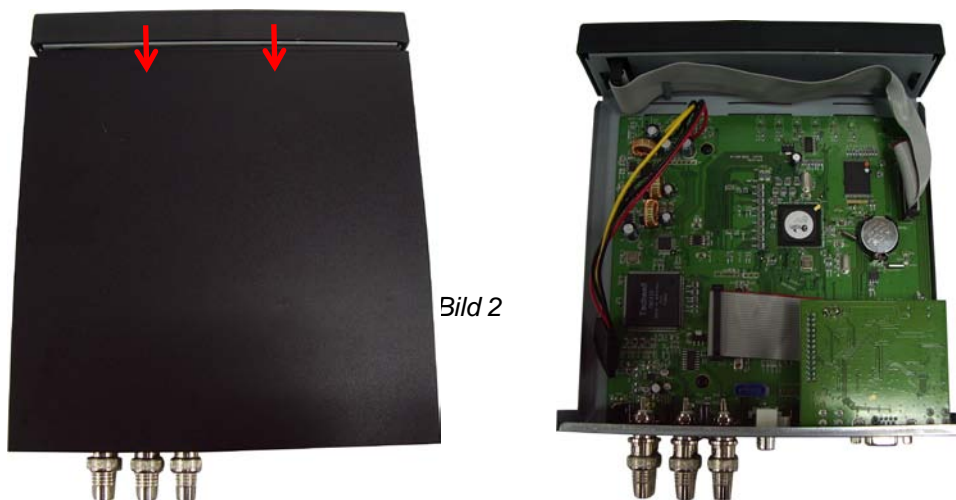
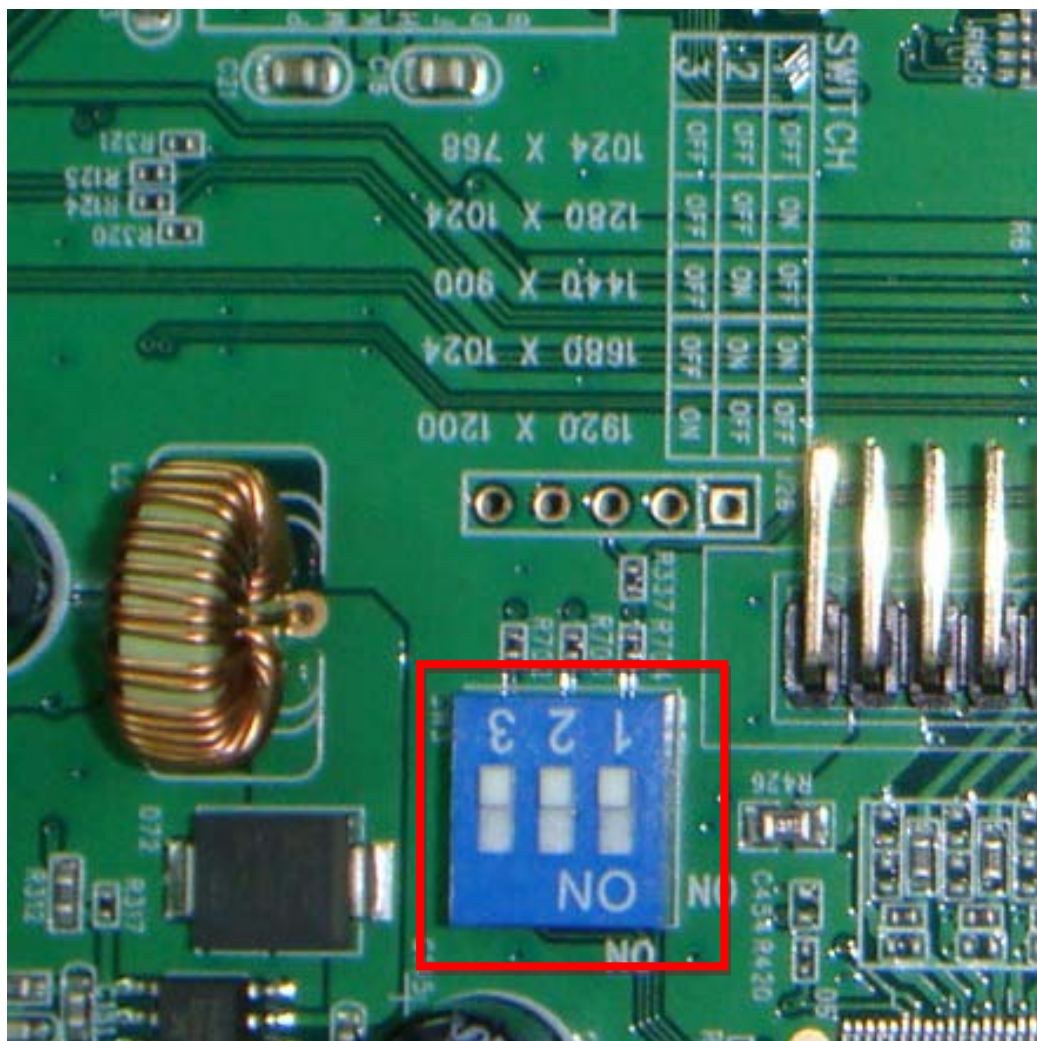


Bild 2

Schritt 3: Suchen Sie den in dem Bild markierten Schalter



Im Standardzustand, sind alle Schalter wie im Bild zu sehen oben (AUS) und der Rekorder gibt eine Auflösung von 1024x768 Pixeln am VGA-Ausgang aus. Wenn Sie die Auflösung ändern möchten, verwenden Sie die unten genannte Tabelle.

	1024x768	1280x1024	1440x900	1680x1024	1920x1200
1	AUS	AN	AUS	AN	AUS
2	AUS	AUS	AN	AN	AUS
3	AUS	AUS	AUS	AUS	AN

Kapitel 5 Betrieb und Menü-Einstellungen

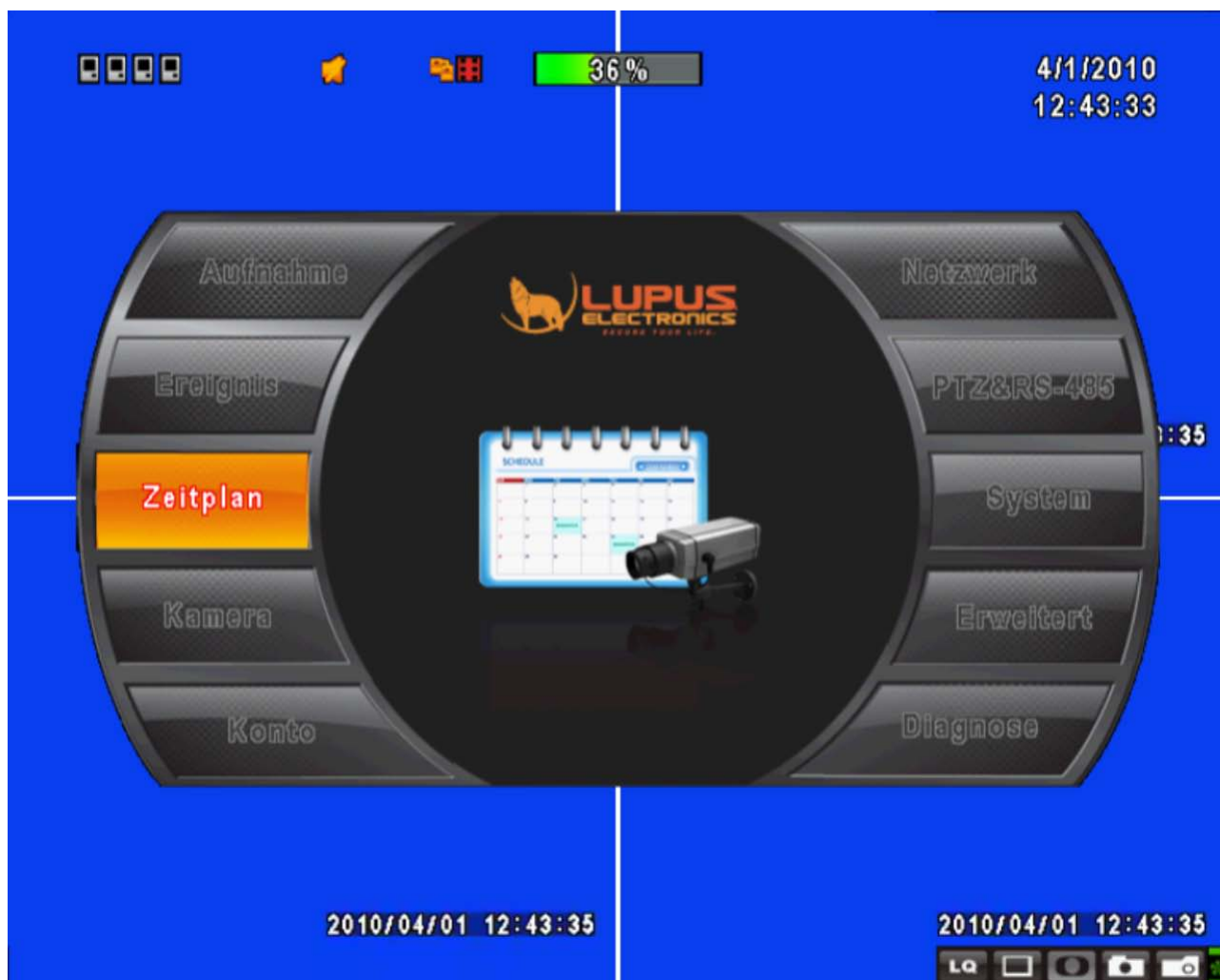
5.1 Voreinstellungen



Um ins Hauptmenü zu gelangen müssen Sie sich zunächst als Administrator (Admin/ linker Menüpunkt) einloggen. Das vom Werk voreingestellte Passwort ist "123456". Weitere Informationen zum Ändern des Passworts und zum Hinzufügen weiterer Benutzer finden Sie im Kapitel 5.6 "Benutzer-Einstellungen"

Hauptmenü – Maussteuerung

	Shift- bzw. Umschalttaste für den Wechsel zwischen Groß- und Kleinschreibung
	Wechsel zwischen Zahlen- und Buchstabentastatur.
	Verlassen des Einstellungsmenüs, zurück zum Start der Login-Eingabe.
	Löscht den letzten Buchstaben.
	Eingabe drücken um Login und Passwort zu verifizieren. Danach gelangen Sie ins Einstellungsmenü.



Hauptmenü – Steuerung per Fernsteuerung, Frontbedienung und Maus	
◀ ▶	Tasten um seitwärts durch die Menüpunkte zu navigieren
▲ ▼	Tasten um auf-/abwärts durch die Menüpunkte zu navigieren
MENU	Speichert die vorgenommen Einstellung und kehrt in den Live-Modus zurück.
ESC	Kehrt zur nächst höheren Menüebene zurück
ENTER	Ruft den Menüpunkt oder die virtuelle Tastatur auf.

5.2 Aufnahme-Einstellungen



Anzeige	Beschreibung
Aktion bei vollem Speicher	Wählen Sie ANHALTEN um die Aufnahme bei voller Festplatte zu stoppen, oder ÜBERSCHREIBEN, um nur die ältesten Aufnahmen bei voller Festplatte zu überschreiben. [Anhalten] : Stoppt die Aufnahmen bei voller HDD [Überschreiben] : Überschreibt der Reihe nach die ältesten Aufnahmen bei voller Festplatte.
OSD Anzeigeposition ändern	Ermöglicht das Verschieben der OSD Informationen im Livebild
Videodaten löschen nach	Löscht die Aufnahmen nach einer zu bestimmenden Zeit in Stunden.
Qualität & Framerate Einstellungen	Legen Sie die Auflösung und die Framerate für normale Aufzeichnungen und Ereignisaufzeichnungen fest.

5.2.1 Qualität & Framerate Einstellungen



Anzeige	Beschreibung
Aktiv	Setzen Sie einen Hacken um den Kanal zu aktivieren oder zu deaktivieren
Auflösung	Wählen Sie die Aufnahme-Qualität, diese gilt für alle Kanäle
Qualität	Wählen Sie zwischen Niedrigste, Niedrig, Normal, Gut und Beste.
BpS	Bilder pro Sekunde: Sie können die Qualität und die Framerate für jeden Kanal separat einstellen.
Auto	Verteilt die max. BpS Anzahl auf die Kanäle
Standard	Alle Einstellungen betreffen die Standardaufnahmen
Bewegung	Alle Einstellungen betreffen die Bewegungsaufnahmen

5.3 Ereignis Einstellungen



Anzeige	Beschreibung
Bewegungs Einstellungen	Menu für die Bewegungseinstellungen
Sensor Einstellungen	Menu für die Sensoreinstellungen

5.3.1 Einstellung der Bewegungserkennung



Anzeige	Beschreibung
Aufnahmedauer nach Alarm (Sek.)	Die Zeit in Sekunden, die das Gerät nach Bewegungserkennung aufzeichnen soll. Innerhalb dieser Zeit kann kein weiterer Bewegungsalarm ausgelöst werden.
Popup bei Bewegung	Bei gesetztem Haken, wird die Kamera, in der die Bewegung erkannt wird, im Live-Modus automatisch auf Vollbild geschaltet.
1 2 3 4	Wählen Sie die Reiter, um jede Kamera separat einzustellen.
Bewegungserkennung für diesen Kanal aktivieren	Haken Sie das Kästchen um den Kanal für Bewegungserkennung auszuwählen.
Empfindlichkeit	Ziehen sie den weißen Schieber nach rechts oder links oder bewegen Sie ihn mit den ← → -Tasten, um die Empfindlichkeit einzustellen. Je niedriger der Wert, desto höher die Empfindlichkeit: <ul style="list-style-type: none"> - Wert von 1-5 = Aufnahme erst bei mittleren bis starken Bewegungen. - Wert von 5-10 = Aufnahme bereits bei geringen bis mittleren Bewegungen.
Bewegungsbereich einstellen	Wählen Sie diese Funktion, um den Bewegungsbereich einzustellen.

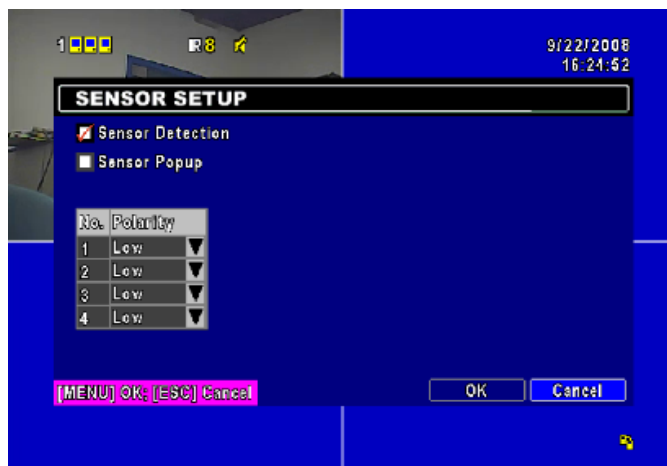
5.3.1.1 Einstellung des Bewegungsbereichs



Um den Bewegungsbereich einzustellen wird das Bild in ein Raster von 16x12 Feldern unterteilt. Mit Hilfe dieser Felder kann der Bereich eingegrenzt werden, in dem die Bewegung erkannt werden soll. Per Werkseinstellung ist für jeden Kanal das gesamte Bild als Erkennungsbereich definiert, dh. das gesamte Raster ist transparent. Markieren Sie bestimmte Bereiche mit roten Feldern, wird in diesen Bereichen keine Bewegungserkennung vorgenommen. Nur im transparenten Bereich des Rasters wird demnach Bewegung erkannt.

Anzeige	Beschreibung
Mit Maus auswählen	Setzen Sie hier einen Hacken, wenn Sie den Bereich mit der Maus auswählen möchten
Alles aktivieren	Macht den kompletten Kamerabereich Bewegungssensitiv
Alles deaktivieren	Deaktiviert den kompletten Bereich für Bewegungserkennungen
Fortsetzen	Schließt das Menu um Bereiche markieren oder demarkieren zu können
Speichern & beenden	Speichert die Einstellungen und beendet das Bewegungseinstellungen Menu
Beenden & verwerfen	Verwirft die Einstellungen und beendet das Bewegungseinstellungen Menu

5.3.2 Einstellung der Sensor-Funktion



Anzeige	Beschreibung
Aufnahmedauer nach Alarm (Sek.)	Die Zeit in Sekunden, die das Gerät nach Bewegungserkennung aufzeichnen soll. Innerhalb dieser Zeit kann kein weiterer Bewegungsalarm ausgelöst werden.
Popup bei Sensoralarm	Bei gesetztem Haken wird die Kamera im Live-Modus automatisch auf Vollbild geschaltet, wenn ein Sensor-Alarm für einen Kanal erkannt wird,
Sensor-Polarität	<p>Drücken Sie die ▼-Taste um zwischen hoher oder niedriger Polarität für die Sensorerkennung je Kanal zu wählen. Wählen Sie AUS um die Sensorerkennung je Kanal auszuschalten.</p> <p>Niedrig: Sensor wurde nicht angesteuert. Standardstatus: ausgeschaltet (N.O.→N.C.).</p> <p>Hoch: Sensor wurde angesteuert. Standardstatus: eingeschaltet (N.C.→N.O.).</p> <p>Aus: Sensor ist deaktiviert, und wird nicht an- oder ausgeschaltet.</p>

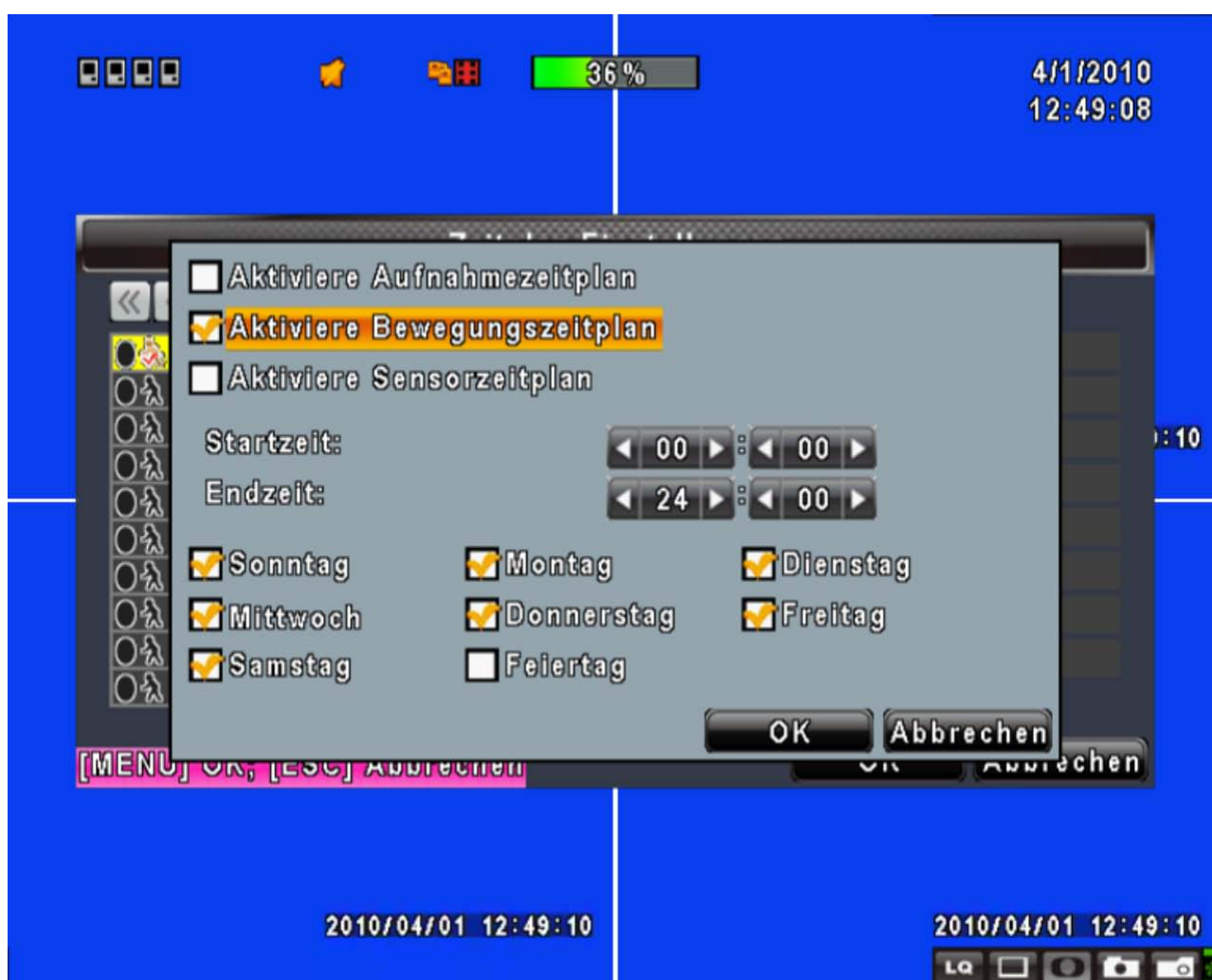
5.4 Einstellung der Timer-Funktion



Außer der manuellen Aufnahme steht Ihnen die Timer-Funktion zur Verfügung. Sie können den Timer nach Zeit, Wochentag und Datum sowie einer Urlaubsfunktion einstellen. Zudem können Sie für die Einstellung zwischen normaler Aufnahme, Bewegungserkennung und Sensor-Erkennung auswählen.

Anzeige	Beschreibung
Seite	Drücken Sie die ▼-Taste um die Seite auszuwählen. Jede der 5 Seiten verfügt über 10 Timer-Einstellungen.
00:00 – 24:00	Zeitpläne, die durch den Benutzer Aktiviert und verändert werden können
Feiertageinstellung	Einstellung für Feiertage für Zeiträume bis zu 50 Tage.
Ereignis-Einstellung	Einstellung für Normal/ Bewegung- / Sensor-Erkennung

5.4.1 Einstellung der Aufnahme per Timer



Drücken oder klicken Sie auf eine Timer-Einstellung. So gelangen Sie in das Einstellungs-Menü für die Aufnahme. Hier können Sie detailliert nach Datum, Uhrzeit und Ereignis einstellen.

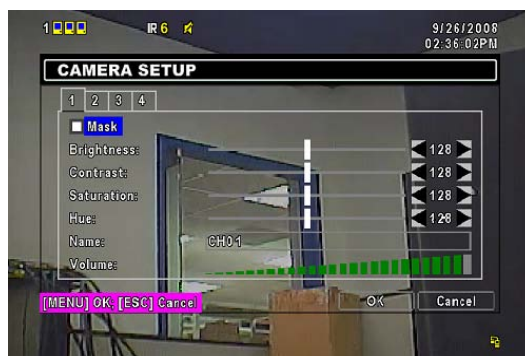
- ZB: 1. Zeitplan nur Bewegungszeitplan von 00:00 – 01:00 Uhr nur Montags.
 2. Zeitplan nur Aufnahmezeitplan von 01:00 – 02:00 Uhr nur Montags

5.4.2 Urlaubs-Einstellungen



Hier können Sie bis zu 50 Urlaubs- oder Feiertage per Datum individuell bestimmen, und für diese Tage spezielle Aufnahmekonditionen definieren.

5.5 Kamera-Einstellungen



Anzeige	Beschreibung
1 2 3 4	Für jeden Kamera-Kanal gibt es einen Menü-Reiter, in denen die Einstellungen für jeden Kanal einzeln vorgenommen werden.
Kamerabild verstecken	Markieren Sie diese Funktion, um das Kamerabild im Live-Modus (auch via Netzwerk) zu verstecken.
Schärfe	Verändern Sie hier den Schärfewert von 0 - 15
Helligkeit	Ziehen Sie den weißen Schieber nach rechts oder links oder bewegen Sie ihn mit den ◀ ▶-Tasten, um die Helligkeit Ihrer Kamera einzustellen. Die Werteskala reicht von 1 bis 255. Der voreingestellte Wert ist 128.
Kontrast	Ziehen Sie den weißen Schieber nach rechts oder links oder bewegen Sie ihn mit den ◀ ▶-Tasten, um den Kontrast für Ihre Kamera einzustellen. Die Werteskala reicht von 1 bis 255. Der voreingestellte Wert ist 128.
Chroma (U)	Verändert den Farbwert (Gelb)
Chroma (V)	Verändert den Farbwert (Rot)
Name	Hier können Sie für jeden Kanal einen Namen vergeben.
Lautstärke	Hier können Sie die Lautstärke für jeden Kanal bestimmen.

WICHTIG!

Wenn Sie „Kamerabild verstecken“ aktivieren, kann der jeweilige Nutzer das Kamerabild nicht sehen. Achten Sie bei der Vergabe der Nutzerrechte darauf.

5.6 Benutzer-Einstellungen



Die Benutzer-Einstellungen werden verwendet, um individuelle Benutzer-Rechte für verschiedene Verwender einzurichten, die den Rekorder per Netzwerk verwenden möchten. Der voreingestellte Benutzer ist ein Administrator-Zugang mit den folgenden Zugangsdaten:

Benutzername: admin
Passwort: 123456

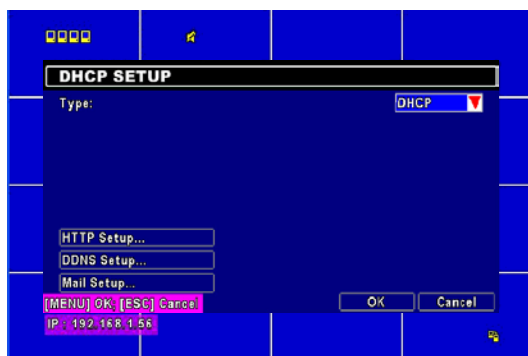
Anzeige	Beschreibung
1,2,3,4	Markieren Sie das Kästchen, um einen Nutzer freizuschalten.
Benutzername	Geben Sie dem Nutzer einen Namen
Kennwort	Tragen Sie ein Passwort für jeden Benutzer ein. Das Passwort muss mindestens 8 Zeichen enthalten.
Rechte deffinieren	Hier gelangen Sie zu den Einstellungen für die Benutzerrechte.
Wechseln	Ermöglicht das Ändern des Benutzerbildes
Adminpasswort ändern...	Hier können Sie das Passwort des Administrators ändern. ACHTUNG: Wenn Sie das Passwort vergessen sollten, muss das Gerät zum Reset an Lupus-Electronics eingeschickt werden. Hierfür werden Gebühren berechnet!

5.6.1 Einstellungen der Benutzer-Rechte



Die Benutzer-Einstellungen sind so gestaltet, um bis zu vier individuellen Nutzern bestimmte Rechte zu gewähren, wie Zugriff zum Einstellungs-Menü, Netzwerk-Einstellungen, PTZ-Kontrolle, Wiedergabe, System-Einstellungen, Back-Up sowie Wiedergabe-Masken.

5.7 Netzwerk-Einstellungen



Anzeige	Beschreibung
Typ:	Modus der Netzwerk-Verbindung: DHCP , LAN und ADSL .
http Einstellungen	Hierüber können Sie den Internet-Zugriff von außen auf den Rekorder über HTTP freischalten.
DDNS Einstellungen	Hierüber können Sie DDNS-Server einrichten.
Mail Einstellungen	Hierüber wird die Email-Benachrichtigungsfunktion eingestellt.

5.7.1 Einstellung des Verbindungsmodus

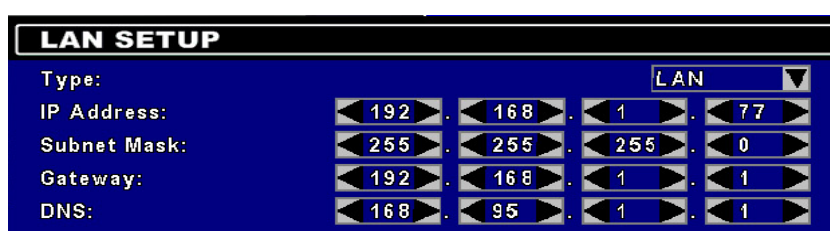
Unterstützt werden DHCP, LAN und ADSL, um eine Netzwerkverbindung herzustellen.

5.7.1.1 DHCP



Wenn Sie das DHCP-Protokoll auswählen, wird eine IP-Adresse automatisch von Ihrem DHCP-Server vergeben (z.B. von Ihrem DSL- oder Kabel-Router). Diese Methode wird bei Verwendung einfacher Internet-Verbindung per Router empfohlen.

5.7.1.2 LAN



Bei Anbindung über ein LAN-Netzwerk müssen folgende Informationen eingetragen werden.

Anzeige	Beschreibung
IP-Adresse	Vergebene IP-Adresse durch Ihren Router oder Internet-Service-Provider
Subnet Mask	Vergebene IP-Adresse der Subnet Mask durch Ihren Router oder Ihren Internet-Service-Provider
Gateway	IP-Adresse des Routers
DNS	Vergebene DNS-Adresse durch Ihren Router oder Ihren Internet-Service-Provider. (WICHTIG: Um die DDNS-Funktion zu gewährleisten, muss die richtige DNS-Adresse eingegeben werden).

5.7.1.3 ADSL

Wenn Sie ADSL als Verbindungsoption bestimmen möchten, wählen Sie unter „Typ“ den Punkt „ADSL“ aus.

Anzeige	Beschreibung
Benutzer Name	Geben Sie hier den Benutzer Namen ein, den Sie von Ihrem Internet-Provider erhalten haben.
Password	Geben Sie hier das Passwort ein, das Sie von Ihrem Internet-Provider erhalten haben.

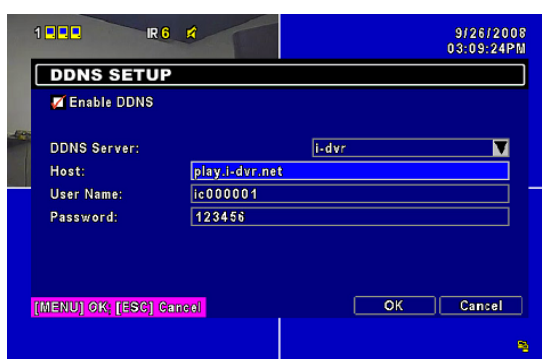
5.7.2 HTTP-Einstellungen, Internet-Zugriff

No.	Quality	FPS
<input checked="" type="checkbox"/>	Normal	3
<input checked="" type="checkbox"/> 1	Normal	3
<input checked="" type="checkbox"/> 2	Normal	3
<input checked="" type="checkbox"/> 3	Normal	3
<input checked="" type="checkbox"/> 4	Normal	3
<input checked="" type="checkbox"/> 5	Normal	3
<input checked="" type="checkbox"/> 6	Normal	3
<input checked="" type="checkbox"/> 7	Normal	3
<input checked="" type="checkbox"/> 8	Normal	3

Anzeige	Beschreibung
HTTP Server aktivieren	Setzen Sie einen Haken, um den HTTP-Server zu aktivieren. Dies ist notwendig, wenn Sie auf Ihr Überwachungssystem per Internetbrowser zugreifen möchten.
Port	Bestimmen Sie einen gültigen Port, der Wert kann zwischen 1 und 65000 liegen. Der voreingestellte Port ist 80.
Qualität und Framerate der Netzwerkübertragung	
Kanal	Setzen Sie einen Haken um die Netzwerkübermittlung für diesen Kanal zu aktivieren.

Qualität	Wählen Sie hier zwischen den angegebenen Qualitätsstufen aus.
BpS	Wählen Sie die Bildübermittlungsrate (1~30FPS).
Auto	Die maximale FPS-Anzahl wird auf die Kanäle aufgeteilt
<p>Diese Einstellungen beziehen sich ausschließlich auf die Netzwerkübertragung mit der Einstellung „LQ“ (low quality). Dadurch kann bei einer niedrigen Übertragungsrate oder schlechter Internetanbindung eine niedrigere Auflösung und Bildrate übermittelt werden.</p> <p>Die Einstellung „HQ“ übernimmt die selben Einstellungen wie im Aufnahmemenü des Rekorders eingerichtet.</p>	

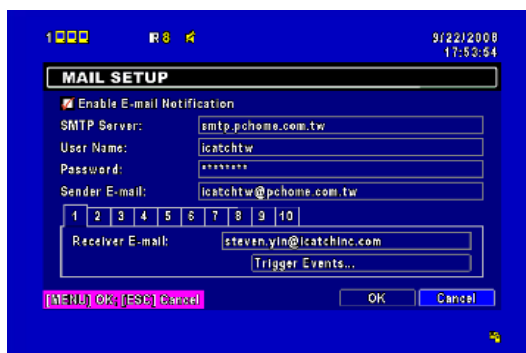
5.7.3 DDNS-Einstellungen



Anzeige	Beschreibung
DDNS Ein:	Diese Funktion muss immer dann ausgewählt werden, wenn Sie über Internet außerhalb Ihres Netzwerkes auf den Rekorder zugreifen möchten und Ihr Internet-Provider dynamische IP-Adressen vergibt.
DDNS-Server:	Geben Sie einen DDNS-Dienst Ihrer Wahl ein (z.B. DYNDNS.ORG, NO-IP.ORG, CUSTOM.COM). Bitte beachten Sie, dass Sie sich bei den DDNS-Anbietern vorher registrieren müssen.
Hostname:	Geben Sie hier die volle Serveradresse ein. (z.B. ihrname.dyndns.org)
Benutzername:	Geben Sie hier Ihren Benutzernamen für den DDNS-Dienst ein.
Passwort:	Geben Sie hier das Passwort für den DDNS-Dienst ein.

Hinweis: Geben Sie die DDNS-Daten nicht im Router und Rekorder gleichzeitig an. Wenn Sie sich via Router ins Internet einwählen, geben Sie die DDNS Daten im Router ein.

5.7.4 Einstellungen für Email-Benachrichtigung



Sie können automatische Email-Alarmierungen für bestimmte Ereignisse, wie zum Beispiel bei Bewegungserkennung, Verlust eines Videosignals oder Sensoralarm.

Anzeige	Beschreibung
E-Mailversand aktivieren	Haken Sie das Kästchen, wenn Sie per Email von Alarmauslösungen benachrichtigt werden wollen.
SMTP Server	Geben Sie hier Ihren gewünschten SMTP-Server an (z.B. mailout.ihrserver.de)
Benutzername	Geben Sie hier Ihren Email-Benutzernamen ein.
Kennwort	Geben Sie hier Ihr Email-Passwort ein.
Absender E-mail	Geben Sie hier die Email-Adresse ein, die als Absender des Alarms erscheinen soll. (z.B. Absender@ihrserver.de)
E-mail Adresse	Geben Sie hier die Empfänger-Email-Adressen ein, an die der Alarm gesendet werden soll (z.B. empfaenger@ihrserver.de). Sie können bis zu 10 Empfänger-Adressen bestimmen.
Ereignisse	Wählen Sie hier die Ereignisse, die einen Email-Alarm auslösen sollen. Möglich sind Bewegungserkennung, Verlust eines Videosignals oder Sensoralarm

5.8 PTZ & RS-485 Einstellungen



Mit dem LUPUSTEC 800 Rekorder können Sie auch Ihre PTZ-Kamerafunktionen steuern. Um die PTZ-Steuerung einzurichten, müssen Sie Ihre Kamera zunächst durch ein RS-485 Steuerungskabel mit dem RS-485 Eingang Ihres Rekorders verbinden.

Anzeige	Beschreibung
PTZ aktivieren	Haken Sie das Kästchen, um die PTZ-Steuerung zu aktivieren.
Protokoll	Wählen Sie das von Ihrer Kamera unterstützte Protokoll aus. Der Rekorder unterstützt PELCO-P , PELCO-D , KND , Li-Ling , LG und Samsung
PTZ ID	Klicken oder drücken Sie ◀ ▶ um eine PTZ ID zu vergeben. Sie können einen ID-Wert von 1 to 64 eingeben.
Baud Rate	Wählen Sie eine Baudrate aus: 2400, 4800 oder 9600

Die Einstellungen unter der Tabelle sollten nicht verändert werden.

5.9 System-Einstellungen



Anzeige	Beschreibung
DVR Name	Der Name des Rekorders wird gezeigt, wenn ein Benutzer über Netzwerk oder Internet zugreift.
DVR Standort	Der Standort des Rekorders wird gezeigt, wenn ein Benutzer über Netzwerk oder Internet zugreift.
Sprache	Klicken oder drücken Sie ▼ um die OSD-Sprache auszuwählen.
Fernbedienungs ID	Nummer der Fernbedienung (beim Betrieb mehrerer DVR's nötig)
Monitor Einstellungen	Einstellung des Monitors
Datum/Uhrzeit einstellen	Datum und Uhrzeit einstellen
Geräte Einstellungen	Einstellung von Alarmton und Relais
Spotmonitor einstellen	Einstellung des Spot-Monitors
Auto-Sperre	Nach einer Minute ohne Aktion schaltet der Rekorder automatisch in den Live-Modus. Tritt dies ein, können Sie für Netzwerknutzer mit der „Auto-Sperre“-Funktion folgende Aktionen auslösen:

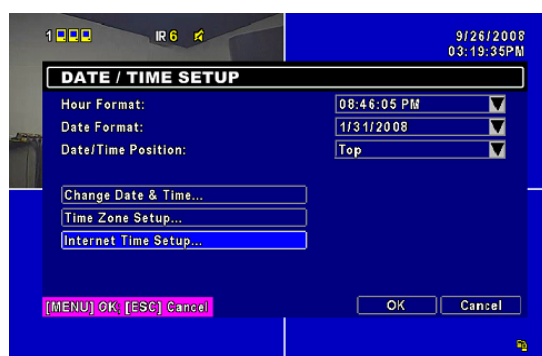
	Funktion Einstellung	Autom. Abmelden	Tastensperre
	inaktiv	nein	nein
	freigeben	nein	ja
	sperrern	ja	ja

5.9.1 Monitor Einstellungen



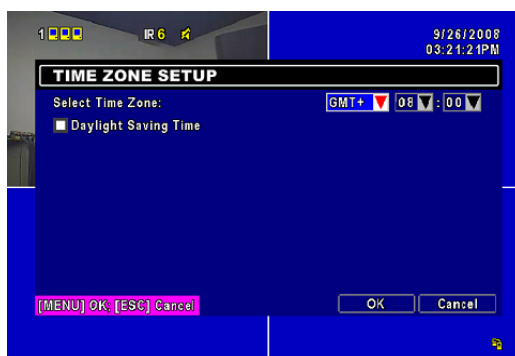
Anzeige	Beschreibung
Automatische Vollbildweitschaltung	Zeit in Sekunden bis zum nächsten Kamerabild weitergeschaltet wird, wenn der Autoscan Modus aktiv ist
OSD	Ein- und Ausschalten des OSD
DVR-Status	Ein- und Ausschalten der Rekorder-Status-Anzeige
Datum und Uhrzeit	Ein- und Ausschalten der Anzeige von Datum und Uhrzeit
Kanalname	Ein- und Ausschalten der Anzeige des Rekorder-Namens
Bildverbesserung bei Röhrenbildschirmen aktivieren	Aktivieren Sie diese Option wenn Sie einen CRT-Röhrenmonitor verwenden. Bei TFT's sollte diese Option deaktiviert sein.
Rahmenfarbe	Einstellung der Farbe für die Umrandungen im Live- und Wiedergabe-Modus. (Schwarz, dunkelgrau, hellgrau und weiß)

5.9.2 Datums und Uhrzeit Einstellungen



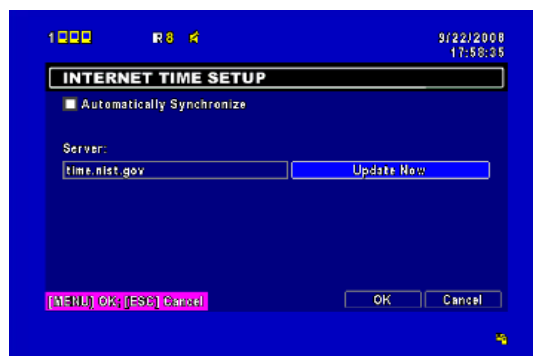
Anzeige	Beschreibung
Stundenformat	12 Stunden oder 24 Stunden.
Datumsformat	MM-TT-JJ/TT-MM-JJ/TT-MM-TT
Position der Anzeige	Wählen Sie die Position der Anzeige auf dem Bildschirm.
Datum & Zeit ändern	Einstellung des Datums und der Uhrzeit.
Zeitzone Einstellungen	Einstellung der Zeitzone und der Sommerzeit.
Internet Zeitserver	Einstellung für die Abgleich mit der Internetzeit.

5.9.2.2 Einstellung der Zeitzone



Anzeige	Beschreibung
Zeitzone wählen	Wählen Sie Ihre Zeitzone ausgehend von der GMT-Zeitzone (London, England) von GMT- 13 bis GMT+ 13.
Sommerzeit	Schalten Sie die Sommerzeit ein oder aus.

5.9.2.3 Synchronisation mit Internetzeit



Synchronisieren Sie Ihren Rekorder mit einem Internetzeit-Server

Anzeige	Beschreibung
Automatische Synchronisation	Haken Sie das Kästchen, um die Zeiteinstellung mit dem Internet zu synchronisieren.
Jetzt aktualisieren	Zeit wird sofort aktualisiert.

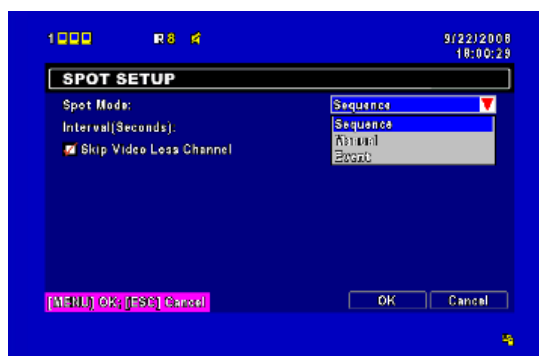
5.9.3 Geräte Einstellungen

Wählen Sie hier die Mausgeschwindigkeit sowie das Untermenu zur Einstellung des Summers und des Relais.



Anzeige	Beschreibung
Tastentöne	Ein- und Auschalten Alarmton/Relais
HDD Fehler	Aktivieren Sie den Summer oder Relaisausgang bei HDD-Fehler
Videoverlust	Aktivieren Sie den Summer oder Relaisausgang bei Videoverlust
Bewegung	Aktivieren Sie den Summer oder Relaisausgang bei Bewegung
Sensor	Aktivieren Sie den Summer oder Relaisausgang bei Sensor

5.9.4 Einstellung des Spotmonitors



Der LE800 bietet Ihnen 2 Möglichkeiten der Video-Ausgabe: Die eine Möglichkeit ist der Hauptvideo-Ausgang, die andere Möglichkeit ist der Spot-Monitor-Ausgang: Der

Spotmonitor-Ausgang blendet fortlaufend alle Kamerakanäle hintereinander in einer Endlosschleife kurz ein. Die Intervallzeit kann von Ihnen bestimmt werden. Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie einfach nur einen Monitor an den Spot-Monitor-Ausgang des Rekorders anschließen.

Anzeige	Beschreibung
Automatische Vollbildweitschaltung (Sek.)	Hier können Sie die Intervallzeit, d.h. die Dauer einer Kameraanzeige bis zur nächsten Weitschaltung, festlegen.
Kanal ohne Kamerasignal überspringen	Hier können Sie einstellen, ob ein Kanal ohne Kamerasignal von der Abfolge übersprungen werden soll.

5.10 Erweiterte Einstellungen



Anzeige	Beschreibung
HDD formatieren	Wählen Sie diesen Punkt, um ins Festplatten-Initialisierungsmenü zu gelangen. Bitte stoppen Sie alle laufenden Aufzeichnungen, bevor Sie diesen Menüpunkt aufrufen. Im Menü sind die im Rekorder installierten Festplatten mit Ihren Daten angezeigt. Haken Sie die Festplatte, die Sie initialisieren wollen an, und drücken Sie „Start“. Nach erfolgreicher Initialisierung erscheint die Anzeige: „Initialisierung erfolgreich!“
USB formatieren	Hiermit können Sie einen USB-Wechseldatenträger initialisieren: Wählen Sie den Menüpunkt aus, und wählen Sie „Ja“ um das Laufwerk vollständig zu löschen. Nach erfolgreicher Initialisierung erscheint die Anzeige: „Initialisierung erfolgreich!“
System zurücksetzen	Setzt das System auf die Werkseinstellungen zurück.
Logbuch löschen	Löscht alle Logbucheinträge.
DVR Einstellungen auf USB exportieren	Sie können alle Einstellungen Ihres Gerätes als „sdvr.config“-Datei auf einem USB-Wechseldatenträger speichern.
DVR Einstellungen von USB importieren	Sie können Ihre gespeicherten Einstellungen wiederherstellen, indem Sie die „sdvr.config“-Datei vom USB-Medium wieder in den Rekorder laden.
Firmware Update	Upgraden Sie den Rekorder per USB. Während dem Upgrade müssen alle Aufzeichnungs- und Back-Up-Maßnahmen eingestellt werden. Nachdem das Upgrade vollständig ist, startet das System automatisch neu.

WICHTIG: WÄHREND DES UPGRADES DARF DER REKORDER NIEMALS AUSGESCHALTET ODER VOM STROMNETZ GETRENNT WERDEN, AUCH DARF DER USB-DATENTRÄGER IN KEINEM FALLE WÄHREND DES VORGANGS ENTFERNT WERDEN, DA DAS GERÄT ANSONSTEN IRREPARABEL BESCHÄDIGT WERDEN KANN.

5.11 Status



Anzeige	Beschreibung
Version	Aktuell verwendete Firmware Version
IP-Adresse	Gegenwärtig verwendete IP-Adresse. Falls keine Verbindung zum Netzwerk besteht erscheint die Anzeige "NETWORK DISCONNECT".
MAC-Adresse	MAC-Adresse des Rekorders
Speicher	Kapazität der im Rekorder befindlichen Festplatte
belegt	Belegter Speicherplatz der Festplatte in %.
Status	In Betrieb: Die Festplatte wird zum Aufzeichnen verwendet. OK / Fehler: Die Festplatte unterstützt kein übliches Format (WICHTIG: Bitte formatieren Sie Ihre neu installierte Festplatte vor dem ersten Gebrauch).
Formatiert am	Letztes Formatierungsdatum

Kapitel 6 Suche & Back-Up


6.1 Dateisuche & Einstellungen



Anzeige	Beschreibung
Logbuch	Hier gelangen Sie zur Ereignis-Suche
Dateisuche & Wiedergabe	Hier gelangen Sie zur Suche via Datum & Zeit

6.1.1 Ereignis-Suche



Der LE800 Rekorder kennzeichnet die Aufnahmen nach Typ, Zeit und Kanal. Gibt es Videoaufzeichnungen zu einem Ereignistyp, wird auf der linken Seite ein Wiedergabe-Symbol . Einfach das Symbol per Maus oder Fernbedienung klicken oder drücken und schon wird die Aufzeichnung abgespielt.

Anzeige	Beschreibung
Kriterien	Auswahl von einem oder mehrerer Suchkriterien.
Seite	Aktuelle Seite der Ereignis-Liste.
Datum/Uhrzeit	Ereignis-Datum/Uhrzeit
Ereignis Typ	Ereignis-Typen: Videoverlust Bewegung erkannt Sensorerkennung Netzwerklogin Netzwerklogout Power Ein

	Tasten gesperrt Tasten entsperrt Festplattenspeicher voll
Kanal	Der Kanal, auf dem das Ereignis registriert wurde.

6.1.1.1 Einstellung der Such-Kriterien



Im Normalfall sind auf einem Rekorder sehr viele Ereignisse gespeichert. Deshalb kann man den LUPUSTEC 800 nach bestimmten Suchkriterien durchforsten und sich so die Suche erheblich vereinfachen. Außerdem kann eine Suche mit Startzeit und Endzeit zusätzlich eingeschränkt werden. Nur Ereignis-Typen und Kanäle die angehakt sind, werden bei der Suche berücksichtigt.

6.1.2 Zeitsuche



Mit der Zeitsuche können Sie nach einem spezifischen Zeitpunkt oder Zeitintervall in den Aufzeichnungen suchen und anschließend wiedergeben. , you can search for a specific time of the recording data to playback. Wenn ein Datum eine Aufzeichnung enthält ist es rot umrandet (s. Bild oben). Der Rekorder startet mit der Wiedergabe des ausgewählten Datums. Der Kalender wird gezeigt, wenn man auf die Anzeigen zu Jahr und Tag klickt.



Wenn Sie auf ein rot-umrandetes Datum klicken, wird ein gelber Zeitstrahl angezeigt, welcher die Aufnahme im Zeitverlauf darstellt. Sie können nun mit der Maus und dem Regler auf dem Zeitstrahl navigieren oder über das Panel (Stunde/ Minute/ Sekunde) eine spezifische Zeit eingeben. Anschließend klicken Sie „Fertig“ und der Rekorder zeigt ihnen die Aufnahme zum gewünschten Zeitpunkt.

6.2 Back-Up Einstellungen

Sie können jederzeit von einer gewünschten Aufnahme ein Back-Up erstellen: Schließen Sie ein USB-Wechseldatenträger an den Rekorder an. Das Format für die Back-Up-Daten sind sogenannte IRF-Dateien, die durch die Programme "DVRemoteDesktop.exe" oder "iCMS" wiedergegeben werden können.



Anzeige	Beschreibung
Von	Startzeit der Backup-Aufnahme
Bis	Endzeit der Backup-Aufnahme
Gerät	Wählt ein USB-Medium als Datenträger aus.
Freier Speicher	Freier Speicher des USB-Mediums
Aktualisieren	Aktualisiert die Speicherkapazität
Berechnen	Berechnet die Größe der Backup-Datei.
Start	Startet das Back-Up. Vergewissern Sie sich das Sie ausreichend Speicherplatz für das gewünschte Back-Up auf Ihrem USB-Medium zur Verfügung haben.

WICHTIG: WÄHREND DES BACK-UPS DARF DER REKORDER NIEMALS AUSGESCHALTET ODER VOM STROMNETZ GETRENNT WERDEN, AUCH DARF DER USB-DATENTRÄGER IN KEINEM FALLE WÄHREND DES VORGANGS ENTFERNT WERDEN, DA DAS GERÄT ANSONSTEN IRREPARABEL BESCHÄDIGT WERDEN KANN.

Kapitel 7 Technische Spezifikationen

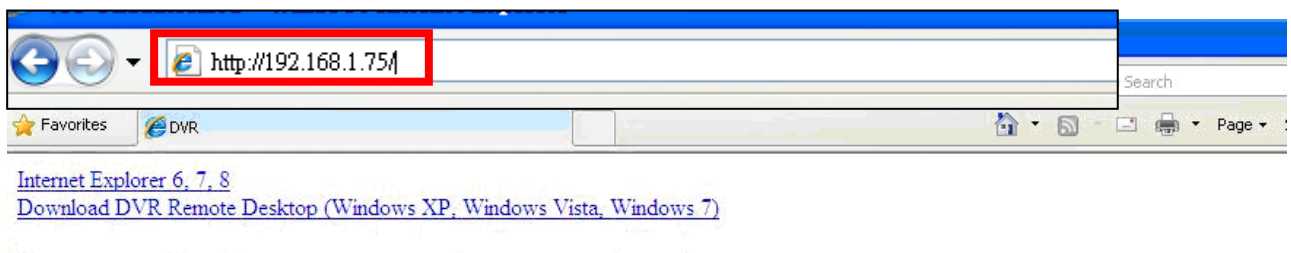
VIDEO	VIDEO SYSTEM		NTSC/ PAL wählbar
	EINGÄNGE		4-KANAL BNC
	LOOP		NEIN
	VIDEO OUTPUT		1-KANAL BNC
	SPOT OUTPUT		1-KANAL BNC
	VGA OUTPUT		1-KANAL VGA
AUDIO	INPUT		1-KANAL RCA
	OUTPUT		1-KANAL RCA
TERMINAL	SENSOR		4 INPUTS/ 1 OUTPUT
	RS-485 INTERFACE		PTZ-Steuerung unterstützt
CONTROL	MAUS		USB-Maus unterstützt
	IR CONTROLLER		JA
STORAGE	DEVICE		Unterstützt 1x SATA Festplatte
	DVD WRITER		NEIN
DISPLAY	DARSTELLUNG		Quad- und Singledisplay
	ZOOM		2X
	OSD		Grafisches OSD
RECORDING	KOMPRESSION		H.264
	AUFLÖSUNG		720x480, 720x240, 360x240 (NTSC) 720x576, 720x288, 360x288 (PAL)
	FRAME RATE	NTSC	60, 120, 120FPS
		PAL	50, 100, 100FPS
	QUALITÄT		Höchste/ Hoch/ Normal/ Niedrig/ Niedrigste
	AUFNAHME MODI		Manuell, Timer, Ereignis (Bewegungserkennung, Sensor, Video Verlust)
	BEWEGUNGS- ERKENNUNG		Bewegungserkennungs-Bereiche für jede Kamera individuell einstellbar
			Empfindlichkeit: 5 Stufen
	PRE-ALARM		16 MB
	POST-ALARM		16 MB
	WASSERZEICHEN		NEIN
PLAYBACK	SUCH-MODI		ZEIT; EREIGNIS
	GESCHWINDIGKEIT		Normal, REW&FF[2x/4x/8x/16x/32x/64x], Von-Bild-zu-Bild, Pause
	INTERN		Festplatte

	EXTERN	NEIN
NETZWERK	KOMPRESSION	H.264
	INTERFACE	Explorer, Remote Programm, iCMS
	PROTOKOLLE	TCP/ IP, SMTP, HTTP, DHCP, DDNS, PPPoE
BACKUP	INTERN	NEIN
	EXTERN	USB 2.0 (1 Port am Front Panel) : USB Flash Driver
	NETZWERK	YES
	BACKUP DATEI	H.264 KOMPRESSION
MONITORING	Software Watchdog	
RECOVERY	Auto-Reboot By Watchdog	
FIRMWARE UPGRADE	USB 2.0 Port (1 Port at Front Panel)	
MULTI-SPRACHEN	English/ Traditional Chinese/ Italian/ Japanese/ Portuguese/ Spanish/ German/ French/ Russian/ Simplified Chinese/ Polish	
ABMESSUNGEN	188mm (B) x 54mm (H) x209mm (L)	
STROMVERSORGUNG	DC 12V	

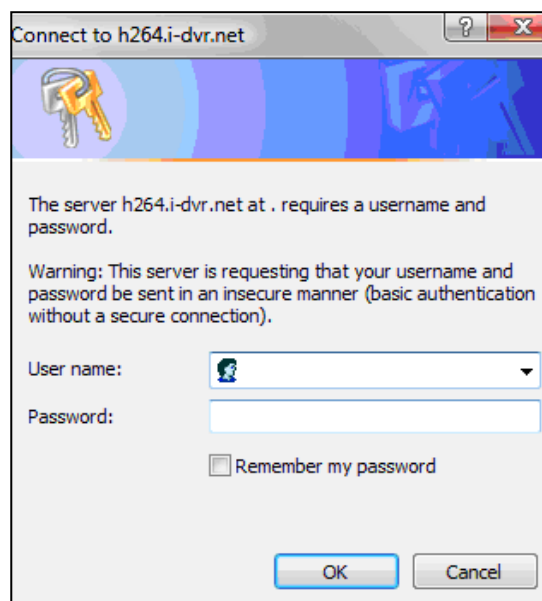
Kapitel 8 Netzwerk-Zugriff

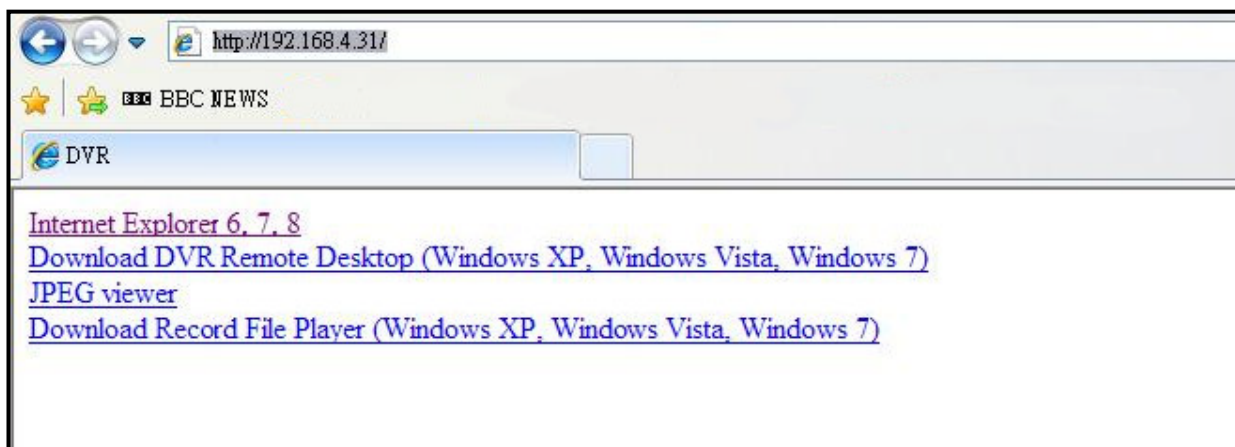
8.1 Software Installation und Einstellungen

Schritt 1 : Geben Sie die IP-Adresse des Rekorders in Ihren Browser ein.



Schritt 2: Ein kleines Fenster öffnet sich. Geben Sie hier Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein. Der voreingestellte Benutzername ist auch hier **admin** und das Passwort ist **123456**. Weitere Hinweise zu den Benutzer-Einstellungen finden Sie im Kapitel **“5.6 Account Setup“**.



Schritt 3: Startfenster des Remotezugriffs**Internet Explorer 6, 7, 8:**

Für Verbindungen mit dem Internetexplorer in entsprechender Version. Voller Funktionsumfang

Download DVR Remote Desktop (Windows XP, Windows Vista, Windows 7):

Läd die DVR Remote Desktop Anwendung herunter. Voller Funktionsumfang

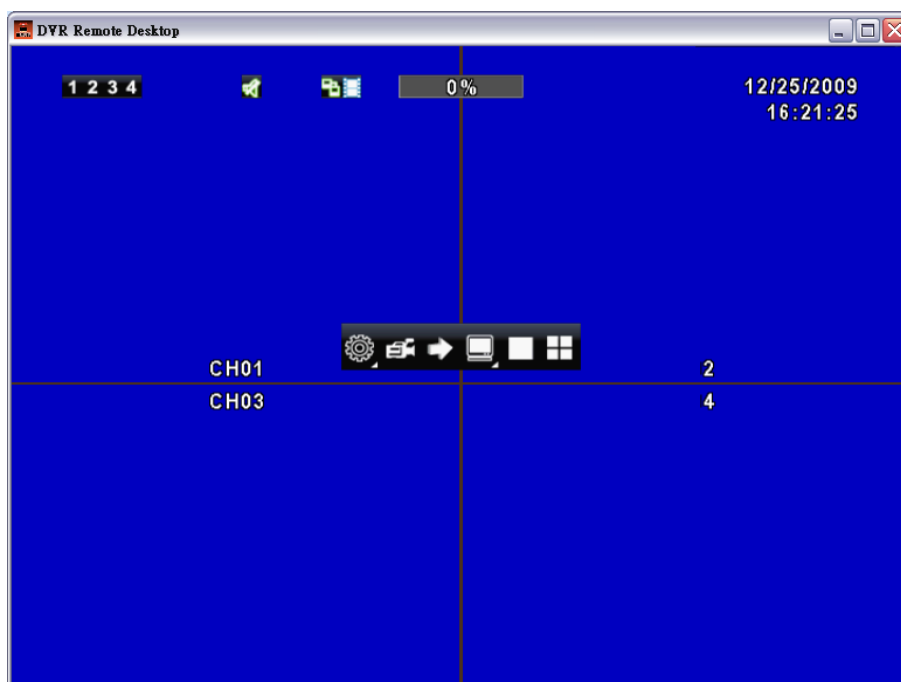
JPEG viewer: Liveübermittlung der Kamerabilder in einem. (für alle anderen Browser geeignet)

Download Record File Player (Windows XP, Windows Vista, Windows 7):

Läd den Player herunter, mit dem Sie aufgenommene Daten (.irf) wiedergeben können.

Schritt 4: Und schon sind Sie in Ihren Rekorder eingeloggt.

Internet Explorer



DVR Remote Desktop

8.2 Nutzung der Software

Sie werden feststellen, dass die Benutzeroberfläche die gleiche bedienungsfreundliche Oberfläche ist, die Sie bereits kennengelernt haben.



8.2.1 Aufzeichnung über Netzwerk-Zugriff



Klicken Sie auf das Aufzeichnungssymbol und Sie können zwischen 3 Optionen wählen (manuelle Aufzeichnung Ein/Aus, Lokale abspeichern..., Schnappschuss [F2]). Mit der ersten Option können Sie die manuelle Aufzeichnung am Rekorder starten oder beenden, Lokale Aufzeichnung gibt Ihnen die Möglichkeit, direkt auf die Festplatte Ihres PCs aufzunehmen und mit der 3. Option können Sie ein Screenshot des aktuellen Bildes machen.

8.2.2 Sperren



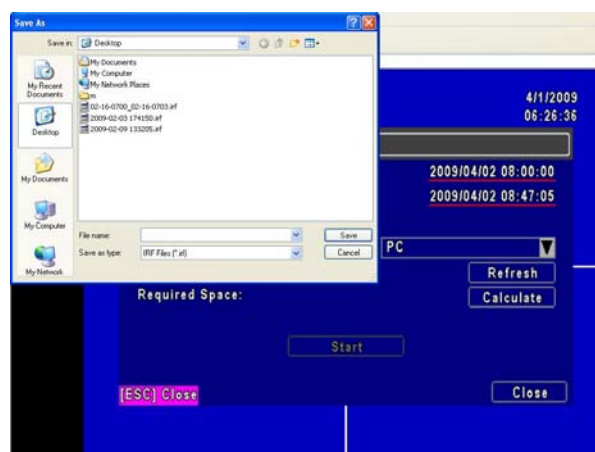
Ein Klick auf das Schloss-Symbol sperrt den Netzwerk-Zugang, um wieder zugreifen zu können müssen Sie erneut Benutzernamen und Passwort eingeben.

8.2.3 Vollbild-Darstellung



Ein Klick auf das Vollbild-Icon genügt und Sie haben echte Vollbild-Darstellung.

8.2.5 Netzwerk-Back-Up



Wählen Sie eine Back-Up Funktion um die Daten vom Rekorder auf Ihrem PC zu speichern.

Hinweis: alle weiteren Menüpunkte sind mit der OSD-Steuerung direkt am Gerät identisch.

Kapitel 9 Handy-Zugriff

Sie können aus dem Internet nicht nur über den PC zugreifen, sondern auch mit Ihrem Handy alle Kameras Live überwachen. Wie Sie die nötigen Programme installieren und verwenden, erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

Für den erfolgreichen zugriff benötigen Sie ein Windows mobile 5.0 oder Symbian Mobiltelefon.

Stellen Sie zunächst sicher, dass der Zugriff bereits mit dem PC über das Internet funktioniert und im Hauptmenu -> Netzwerk -> HTTP Einstellungen -> „Enable HTTP Server“ aktiviert ist.

9.1 Installation und Bedienung des Symbian Programms

Geeignet für: Nokia, SonyEricsson...etc.

System Voraussetzungen:

Ihr Telefonanbieter muss GPRS/ 3G unterstützen.

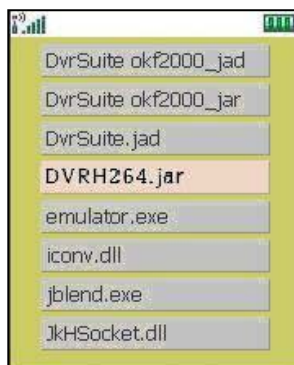
Ein Handy mit GPRS/ 3G Protokoll und Java cldc1.0/midp 2.0 Umgebung.

9.1.1 Programminstallation

Bitte befolgen Sie folgende Punkte um das Programm zu installieren:

Schritt 1: Sie müssen das Programm **“DVRH264.jar”** auf Ihrem Handy installieren. Hierzu kopieren Sie die Datei von der CD auf Ihr Handy oder laden sich die Datei über unseren Server über folgende Adresse herunter:
<http://www.lupus-electronics.de/file/800/>.

Schritt 2: Das Programm **“DVRH264.jar”** sollte sich nach dem Download automatisch installieren.



9.2 Bedienung des Handy-Programms

Nach der Installation, sollte das Programm nicht schon bereits automatisch gestartet worden sein, finden Sie in Ihrem Programmordner das DVR-Programm: **"H264 MIDlet"**.

Wählen Sie "Menu" im rechten unteren Bereich Ihres Handy-Bildschirms. Hier sehen Sie 4 unterschiedliche Befehle: **Login (Verbinden)** **Add (Hinzufügen)** **Modify (Ändern)** und **Delete (Löschen)**.

9.2.1 Hinzufügen eines DVR

Um sich mit einem Rekorder verbinden zu können, müssen Sie die DVR-Informationen eingeben. Suchen Sie **"Add"** im "Menu" und geben Sie hier die Rekorder IP-Adresse, Port Nummer, Benutzernamen und Passwort ein. Drücken Sie **"Add"** um die Eingaben zu speichern.



9.2.2 Mit dem DVR

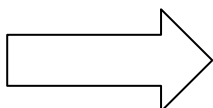
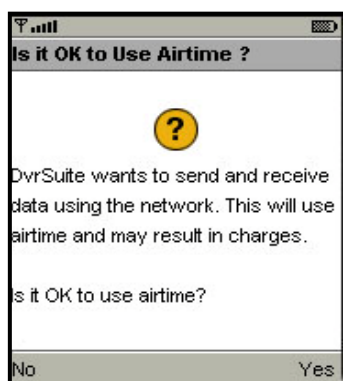
Verwenden Sie "LOGIN" um sich mit dem DVR zu verbinden. Wenn Sie mehrere DVR's eingegeben haben, werden diese nach Ihrem Namen sortiert. Wählen Sie einen davon aus um die Verbindung herzustellen

verbinden

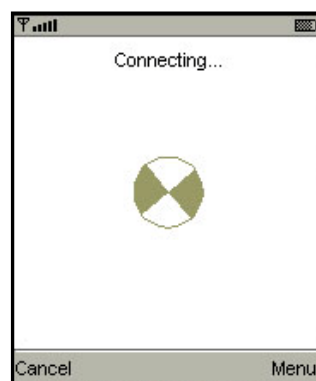
um sich mit dem DVR zu verbinden. Wenn Sie mehrere DVR's eingegeben haben, werden diese nach Ihrem Namen sortiert. Wählen Sie einen davon aus um die Verbindung herzustellen

Eine Bestätigung, dass Ihr Handy Verbindung mit dem Internet aufbaut könnte auftauchen und muss bestätigt werden. Die Kosten für die Datenübertragung können Sie Ihrem Handyvertrag nachlesen.

Es dauert ein Wenig, bis die Verbindung aufgebaut wurde. Dies hängt von der Netzerklastung und der Übermittlungsgeschwindigkeit ab. Sobald die Verbindung hergestellt ist, können Sie die Live-Bilder sehen.



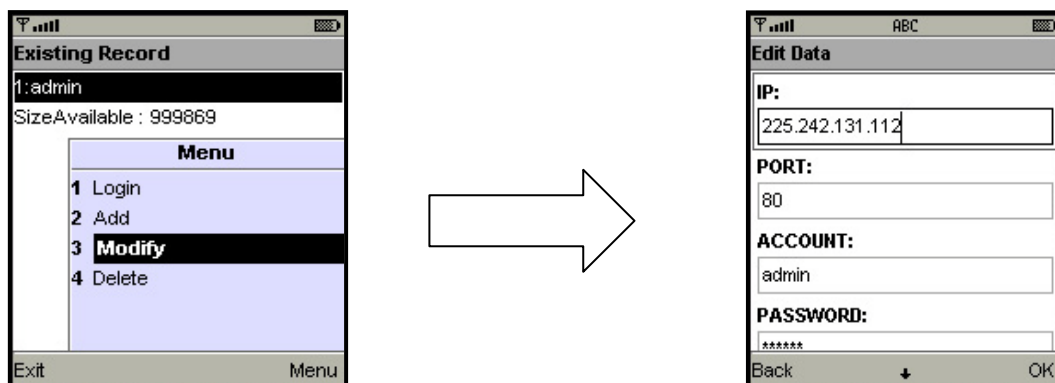
63



PS. Live Bilder werden nicht dargestellt, wenn die Aufnahme am Rekorder deaktiviert wurde.

9.2.3 Die Zugangsdaten eines DVR ändern

Verwenden Sie **“Modify”** um die Login Informationen eines DVR zu ändern.



9.2.4 Einen DVR aus der Liste löschen

Mit **“Delete”** können Sie einen DVR aus der Liste löschen, wenn dieser nicht weiter benötigt wird. Wählen Sie einen DVR aus der Liste aus und drücken Sie **“Delete”**.



9.3 Live Monitoring / Überwachung

Dieser Abschnitt beschreibt die Live-Ansicht der Kamerabilder über Ihr Mobiltelefon.

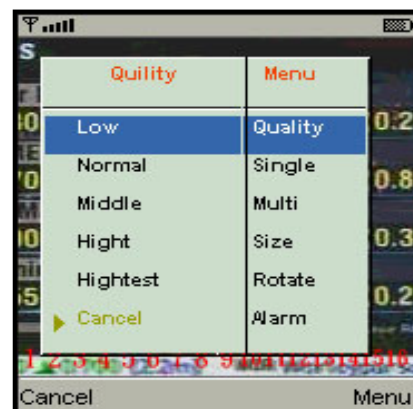
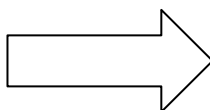
9.3.1 Im Bild scrollen

Sie können die Tasten des Telefons verwenden, um in einem größeren Kamerabild hin- und herzuscrollen.

Key	Action
2	Scroll Up / hoch
4	Scroll Left / links
6	Scroll Right / rechts
8	Scroll Down / runter

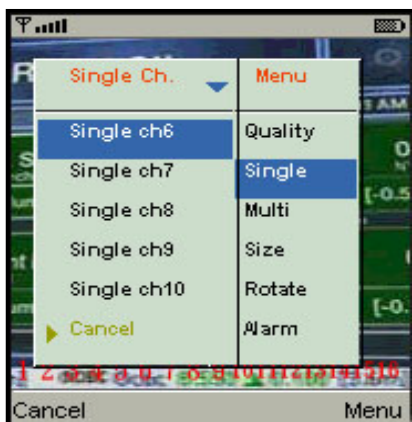
9.3.2 Einstellung der Bildqualität

Wählen Sie **“Quality”** unter **“Menu”**. Hier können Sie zwischen 5 Qualitätsstufen wählen: Low, Normal, Middle, High und Highest.



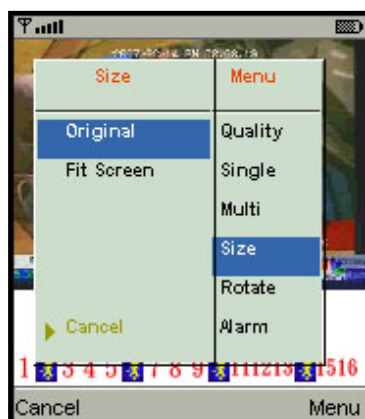
9.3.3 Kanalanzeige

Wählen Sie **“Single”** unter **“Menu”**, um alle Kanäle aufzulisten, die verfügbar sind.



PS. Live Bilder werden nicht dargestellt, wenn die Aufnahme am Rekorder deaktiviert wurde.

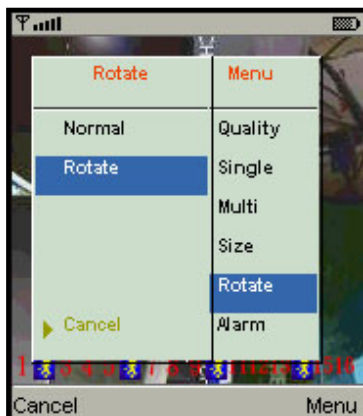
9.3.4 Bildgröße



Die Bildgröße ist von Telefon zu Telefon unterschiedlich. Daher können Sie über **“Size”** unter **“Menu”** zwischen **“Original”** oder **“Fit Screen”** die Darstellungsgröße verändern.

Item	Description
Original	Das Bild wird in seiner Originalgröße angezeigt.
Fit Screen	Das Bild wird auf die Bildschirmgröße angepasst.

9.3.5 Bild rotieren






Das Live Bild kann auch um 90 Grad gedreht werden. Wählen Sie hierzu **“Rotate”** unter **“Menu”**.

9.3.6 Alarm



Dieses Programm ermöglicht nicht nur die einfache Live-Überwachung Ihrer Kamerabilder, sondern informiert Sie auch im Alarmfall über Bewegungserkennungen, Sensor-Auslösungen oder Kameraausfälle.

Wählen Sie **“Alarm”** unter **“Menu”** um diese Funktion ein- oder auszuschalten.

Item	Description
	Motion detected / Bewegungserkennung
	Sensor triggered / Sensorauslösung
	Video loss / Videoverlust

9.2 Installation und Bedienung des Windows Mobile Programms

Wir bieten Ihnen zwei Programme für das Windows Mobile Betriebssystem an: Mit JPEG Kompression und H.264 Kompression. Das mit H.264 kann Video- und Audiosignale übertragen.

System Voraussetzungen:

Mobiltelefon: Windows mobile System 5.0 oder höher.

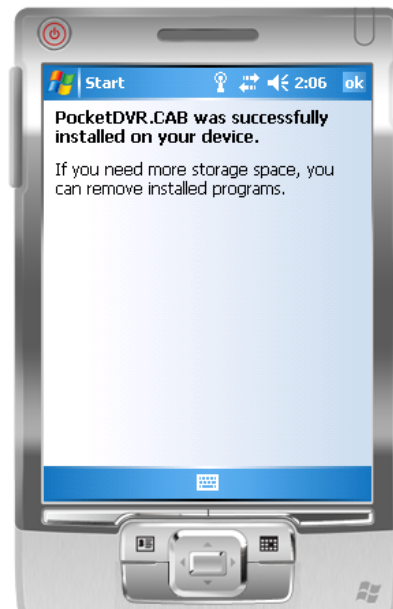
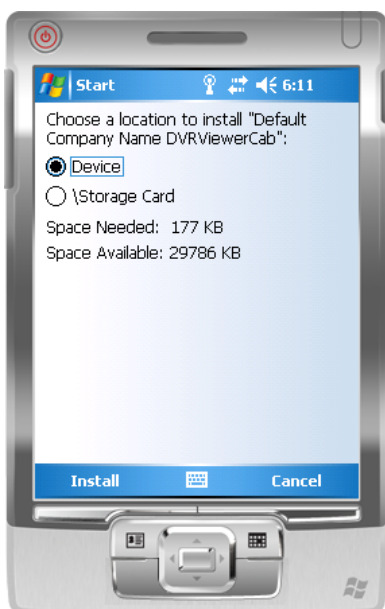
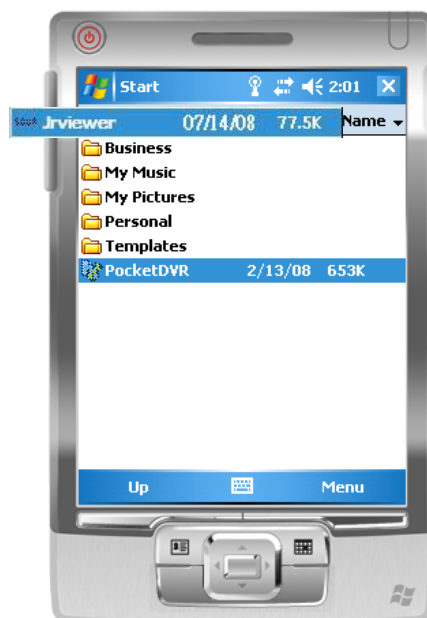
Das Mobiltelefon muss folgendes unterstützen: GPRS / 3G / Wifi... etc.

9.2.1 Installation des Client-Programms

Bitte führen Sie folgende Schritte aus, um das Überwachungsprogramm zu installieren (mobile phone, PDA ...etc).

Schritt 1: Installieren Sie die Datei **“Jrviewer.CAB”** und **“H264Pocket.CAB”** auf Ihr Mobiltelefon. Hierzu kopieren Sie die Datei von der CD auf Ihr Handy oder laden sich die Datei über unseren Server über folgende Adresse herunter:
<http://www.lupus-electronics.de/file/800/>.

Schritt 2: Installieren Sie **“Jrviewer.CAB”** und **“H264Pocket.CAB”**, es werden zwei Verzeichnisse **“Jrviewer”** und **“H264Pocket”** erstellt. Es sollte sich nach dem Download automatisch installieren.



9.2.2 Bedienung des PDA-Programms

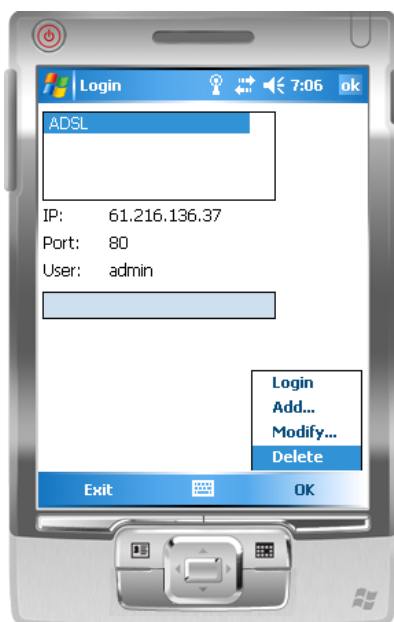
Nach der Installation der Programme finden Sie diese unter **“Jrviewer”** und **“H264Pocket”**.

Diese ermöglichen den Live-Zugriff auf Ihren DVR. Drücken Sie **“OK”** um das

Befehlsmenu aufzurufen; schauen Sie sich folgende Tabelle für weitere Informationen an.

Item	Function	Description
Add	Add login DVR	Geben Sie Name, IP Adresse, Port, Benutzernamen, und Passwort ein und drücken Sie dann "OK"
Login	Logon DVR	Wählen Sie einen DVR aus der Liste und drücken Sie "OK" PS. Live Bilder werden nicht dargestellt, wenn die Aufnahme am Rekorder deaktiviert wurde. Es dauert ein Wenig, bis die Verbindung aufgebaut wurde. Dies hängt von der Netzwerkauslastung und der Übermittlungsgeschwindigkeit ab
Modify	Modify Login DVR	Wählen Sie einen DVR und drücken Sie "Modify" und dann "OK" um zu speichern.
Delete	Delete Login DVR	Wählen Sie einen DVR und drücken Sie "Delete" um den DVR zu löschen.

Das Menu des Jrvviewer



Das Menu des H264Pocket












9.2.3 Live Monitoring / Überwachung

Dieser Abschnitt beschreibt die Live-Ansicht der Kamerabilder über Ihr Mobiltelefon. Mit "View" öffnen Sie das Befehlsmenu. Sie können nun den Kanal wählen, Bildgröße ändern, Qualität ändern, die Statusanzeige ein- oder ausschalten, Alarm, Vollbildanzeige....etc










9.2.3.1 jrviewer Bedienung während der Live-Überwachung



Item	Function	Description								
Channel 1~16	Display for CH 1~16	Wählen Sie 1-16 um den jeweiligen Kanal anzuzeigen								
Screen	Size of image	Original : Originale Bildgröße anzeigen Stretch : Auf Vollbild vergrößern Fit: Passt die Bildgröße an das Display an								
Quality	Quality	Ändert die Qualität der Bildübertragung. Je höher die Qualität, desto langsamer die Übermittlung.								
Status Bar	Status Bar	Grafische Symbole zeigen den Status des DVR an. Außerdem sehen Sie anhand dieser, ob eine Bewegungserkennung, ein Sensoralarm oder ein Kameraverlust aufgetreten ist. <table><tr><th>Icon</th><th>Description</th></tr><tr><td></td><td>Motion Detect</td></tr><tr><td></td><td>Sensor Trigger</td></tr><tr><td></td><td>V-Loss</td></tr></table>	Icon	Description		Motion Detect		Sensor Trigger		V-Loss
Icon	Description									
	Motion Detect									
	Sensor Trigger									
	V-Loss									
Alarm	Alarm	Bei einem Ereignis kann Alarm ausgelöst werden. Diese Funktion kann hier aktiviert oder deaktiviert werden.								

9.2.3.2 Bedienung während der Live-Überwachung mit H264 Pocket



Item	Function	Description								
Channel 1~16	Display for CH 1~16	Wählen Sie 1-16 um den jeweiligen Kanal anzuzeigen								
Status Bar	Status Bar	<p>Grafische Symbole zeigen den Status des DVR an. Außerdem sehen Sie anhand dieser, ob eine Bewegungserkennung, ein Sensoralarm oder ein Kameraverlust aufgetreten ist.</p> <table><tr><th>Icon</th><th>Description</th></tr><tr><td></td><td>Motion Detect</td></tr><tr><td></td><td>Sensor Trigger</td></tr><tr><td></td><td>V-Loss</td></tr></table>	Icon	Description		Motion Detect		Sensor Trigger		V-Loss
Icon	Description									
	Motion Detect									
	Sensor Trigger									
	V-Loss									
Alarm	Alarm	Bei einem Ereignis kann Alarm ausgelöst werden. Diese Funktion kann hier aktiviert oder deaktiviert werden.								
Full Screen	Full screen display	<input checked="" type="checkbox"/> Wählen Sie diese Funktion um das Bild im Vollbild anzuzeigen								

ANHANG

1. Systemvoraussetzungen für die Client-Software

CPU: Intel Pentium 4 oder höher.

Betriebssystem: Microsoft Windows Vista, Windows XP, Windows 2003 Server.

RAM: 512MB oder höher.

Grafikkarte: (Funktion mit Anderen Grafikkarten wird nicht garantiert).

Marke	Chipsatz
3DLabs	Wildcat VP Wildcat Realizm
ATI	Radeon R200 (8500-9250) Radeon R300 (9500-9800, X300-X600) Radeon R420 (X700-X850) Radeon R520 (X1300-X1950) Radeon R600 (HD 2400-HD 2900), Radeon R600 (HD 3xxx) Radeon R700 (HD 4xxx) Radeon R8xx
Intel	Intel GMA 900, 950, 3000, 3100 Intel GMA X3000 Intel GMA X3100, X3500 Intel GMA 500
Matrox	Parhelia series
NVIDIA	GeForce 3 series GeForce 4 Ti/Go series GeForce FX series GeForce 6 series, GeForce 7 series, GeForce 8 series, GeForce 9 Series GeForce 200 Series Quadro FX 1700 GeForce 300 Series GT300 Series
S3 Graphics	DeltaChrome GammaChrome Chrome S2x series Chrome 400 Series
SiS	Xabre-Series Mirage 2 Mirage 3, Mirage 3+ Mirage 4

XGI	Volari V3 series (except V3XT) Volari V3XT Volari V5 series Volari V8 series Volari 8300 Volari XP10
-----	---

2. Handy Modellunterstützung

Betriebssystem	Systemvoraussetzungen	Marke
Windows Mobile	Ihr Handyprovider muss GPRS oder 3G unterstützen. Das Handy benötigt Windows Mobile 5.0 oder höher.	HP iPAQ 612C GSmart MS800 Dopod 585 Dopod CHT9100 Dell X50V ASUS i-Phone
Symbian	Ihr Handyprovider muss GPRS oder 3G unterstützen. Das Handy benötigt GPRS oder 3G und Java cldc 1.0/midp 2.0 environment.	Nokia N9X Nokia N73 Sony Ericsson K618i Sony Ericsson K750i Sony Ericsson S700 Sony Ericsson W810i
Blackberry	Ihr Handyprovider muss GPRS oder 3G unterstützen.	Blackberry
Apple	Rufen Sie mit Safari folgende URL auf: http://IhreDVRAdresse.dyndns.org/Mobile.html	IPhone

<Hinweis> Die aufgelisteten Handymodelle wurden getestet und eignen sich für den Zugriff.
Dies schließt jedoch nicht aus, dass andere Handy's funktionieren.

3. Kompatible USB-Geräte

Adata C801 2G/ 4G/ 8G
Apacer 2G (black)
KINGMAX DataTraveler 4G
KINGSTON DTI 512M (white)
KINGSTON DTI 4G (white)
PNY 4G
Pqi U230 512M (white)
Pqi 8G (white)
PRETEC 4G (silver)

SanDisk U3 1G (red)
Silicon Power 4G
Sony 2G/ 4G
Sony MicroVault4G (black)
Transcend V20 2G
Transcend V10 1G/ 4G
Transcend V30 16G
TOSHIBA 4G (U3)

<Hinweis> Die aufgelisteten Geräte wurden getestet und eignen sich für den Betrieb. Dies schließt jedoch nicht aus, dass andere USB-Geräte funktionieren.

Kapitel 10 Internet Zugriff

Anleitung für den Zugriff auf Kameras oder Rekorder via Internet

Notwendige Voraussetzungen:

- a. Rekorder oder Kamera mit dem Router (z.B. Telekom Speedport) korrekt verbunden
- b. Rekorder oder Kamera bereits über das Netzwerk zugreifbar
- c. Netzwerkadressbezug des Rekorder oder der Kamera via DHCP (nicht manuell)

Möchten Sie über das Internet auf die Live-Bilder und Aufnahmen zugreifen, müssen Sie diesen Zugriff in Ihr Netzwerk zunächst erlauben.

Wenn Sie mit Ihrem PC bereits vor Ort zugreifen können, fehlt nur noch die Einrichtung des Routers.

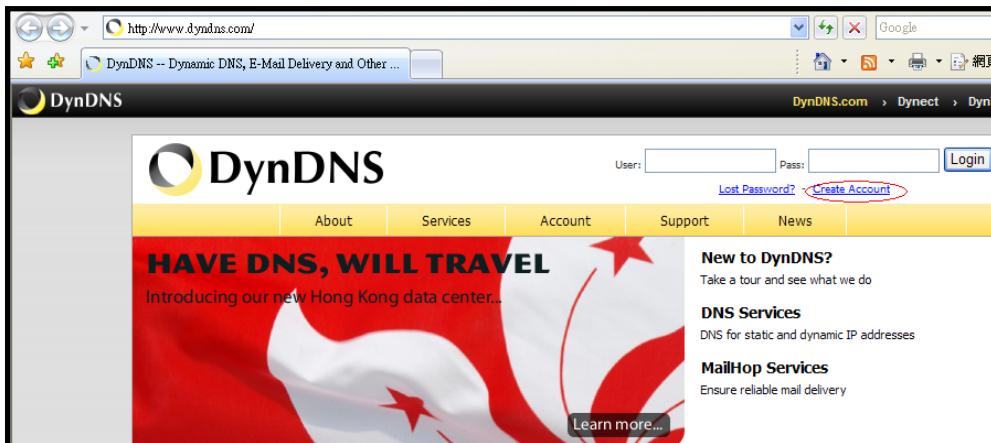
Hierzu gehen Sie wie folgt vor:

- I. Öffnen Sie das Router (z.B. Telekom Speedport) Konfigurationsmenü

- II. z.B. Über die Internet-Explorer-Adresse: <http://192.168.2.1>
- III. Gehen Sie in das Menü Netzwerk
- IV. Suchen Sie das Menü “Portweiterleitung” oder auch “NAT” bei anderen Routern.
- V. Erstellen Sie eine neue Portweiterleitung (TCP/IP, Webserver). Hierzu müssen Sie den Port (Standard 80) sowie die IP-Adresse (oder den automatisch vergebenen Namen) des Rekorders oder der Kamera eingeben. Den Port und die IP-Adresse sehen Sie in den Netzwerkeinstellungen (bzw. Status) der Kamera oder des Rekorders.
- VI. Registrieren Sie sich auf folgender Webseite:

<http://www.dyndns.com/>

1. Klicken Sie auf „Create Account“ um sich ein kostenloses Konto einzurichten.
2. Gehen Sie dabei wie folgt vor:
 - a. Username: Geben Sie einen Benutzernamen an.



- b. E-mail Address: Geben Sie eine Email-Adresse an. Ihnen wird eine Bestätigungsmail zur Freischaltung des Kontos zugesandt.
 - c. Password: Geben Sie ein Passwort an.

Create Your DynDNS Account	
Please complete the form to create your free DynDNS Account.	
User Information	
Username:	<input type="text"/>
E-mail Address:	<input type="text"/>
Confirm E-mail Address:	<input type="text"/>
Password:	<input type="text"/>
Confirm Password:	<input type="text"/>
<small>Instructions to activate your account will be sent to the e-mail address provided.</small>	
<small>Your password needs to be more than 5 characters and cannot be the same as your username. Do not choose a password that is a common word, or can otherwise be easily guessed.</small>	
About You (optional)	
<small>Providing this information will help us to better understand our customers, and tailor future offerings more accurately to your needs. Thanks for your help!</small>	

3. Bitte lesen und akzeptieren Sie die AGB's. Haken Sie "I agree to the AUP" und "I will only create one (1) free account", um zu bestätigen, dass die Angaben korrekt sind, die AGB's gelesen wurden und dass Sie ausschließlich einen kostenlosen Account erstellen werden.

Terms of Service

Please read the acceptable use policy (AUP) and accept it prior to creating your account. Also acknowledge that you may only have (1) free account, and that creation of multiple free accounts will result in the deletion of all of your accounts.

One Member and DynDNS and DynDNS agree to the terms and conditions of the AUP. BY COMPLETING THE REGISTRATION PROCESS AND CLICKING THE "Accept" BUTTON, YOU ARE INDICATING YOUR AGREEMENT TO BE BOUND BY ALL OF THE TERMS AND CONDITIONS OF THE AUP.

2. DESCRIPTION OF SERVICE

DynDNS is providing the Member with various DNS-based aliasing and hosting services. The Member must (1) provide all equipment necessary for its own Internet connection, including computer and modem, and (2) provide for the Member's own access to the Internet and pay any fees related with such connection. The Member agrees to provide and maintain certain current, complete, and accurate information about the Member as prompted to do so by the Service. All information requested on sign-up shall be referred to as

I agree to the AUP: ☐

Next Step

After you click "Create Account", we will create your account and send you an e-mail to the address you provided. Please follow the instructions in that e-mail to confirm your account. You will need to confirm your account within 48 hours or we will automatically delete your account. (This helps prevent unwanted robots on our systems)

Create Account

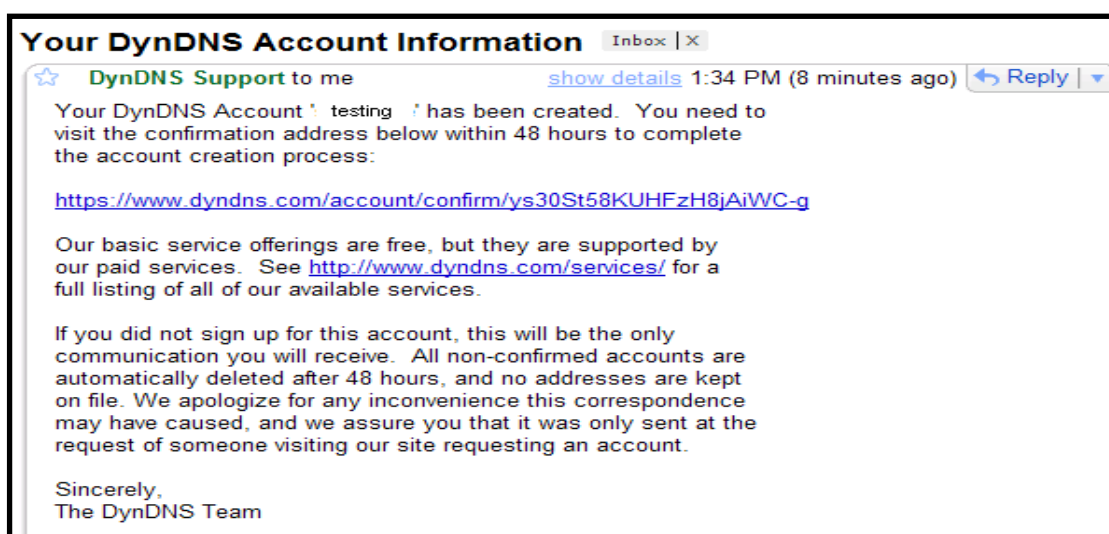
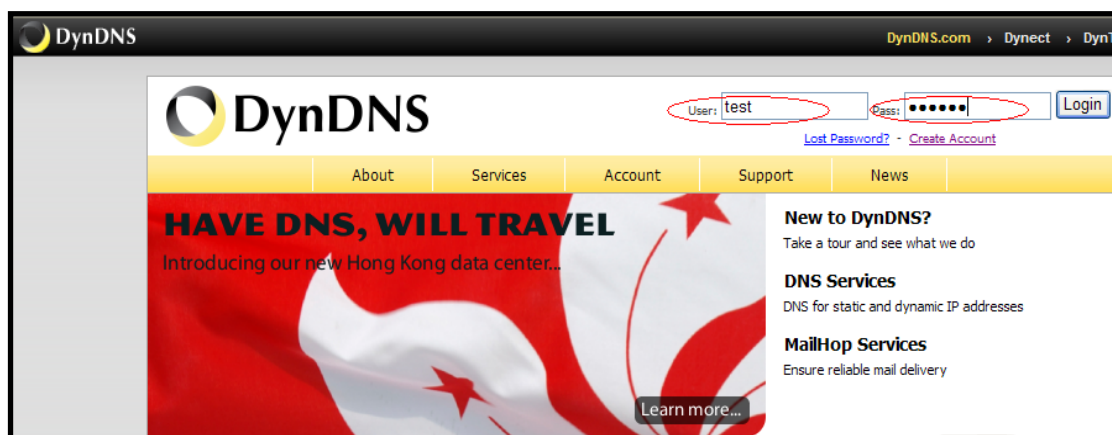
4. Ist das Konto erstellt, sehen Sie folgendes Bestätigungsfenster.

Account Created

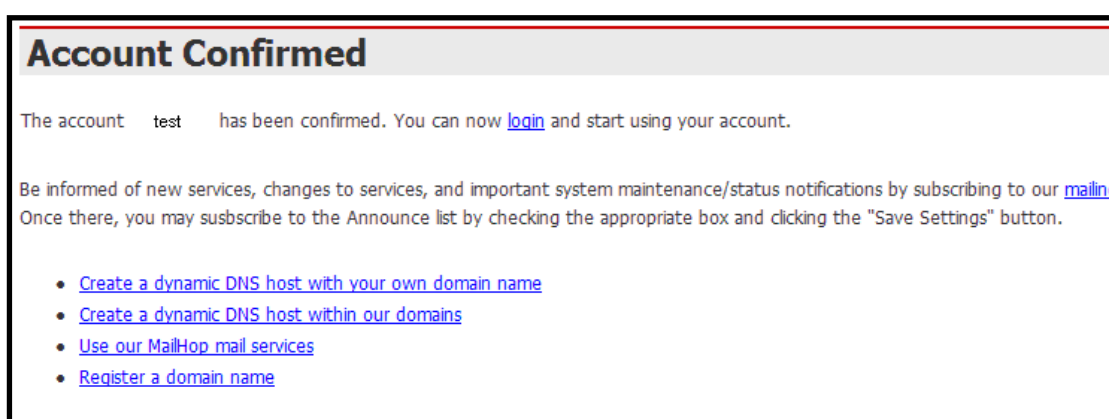
Your account, sunmovie, has been created. Directions for activating your account have been sent to your e-mail address: test@gmail.com. To complete registration, please follow the directions you receive within 48 hours.

You should receive the confirmation e-mail within a few minutes. Please make certain that your spam filtering allows messages from support@dyndns.com to be delivered. If you have not received this e-mail within an hour or so, request a [password reset](#). Following instructions in the password reset e-mail will also confirm your new account.

Thanks for using DynDNS!



5. Um das Konto zu aktivieren, bestätigen Sie den Link in der erhaltenen Email.



6. Loggen Sie sich nun mit Ihrem Benutzernamen und Passwort ein.




7. Nach dem Login klicken Sie auf "My Service".

DynDNS Logged In User: sunm
[My Services](#) - [My Cart](#) - [Logout](#)

[About](#) [Services](#) [Account](#) [Support](#) [News](#)

My Account
 My Services
 Account Settings
 Billing
 My Cart [0 items](#)
 Search

Account Summary for sunm

My Services	Billing	Account Settings
 View, modify, purchase, and delete your services. My Zones Add Zone Services My Hosts Add Host Services Account Upgrades MailHop Outbound Network Monitoring SSL Certificates Recursive DNS	 Update your billing information, complete a purchase, and view invoices. View Shopping Cart Active Services Order History Billing Profile and Vouchers Renew Services Auto Renew Settings Sync Expirations	 Update your e-mail address, preferences, and delete your account. Change E-mail Address Change Password Change Username Contact Manager Mailing Lists Move Services Preferences Close Account

8. Klicken Sie dann auf "Dynamic DNS".





[About](#) [Services](#) [Account](#) [Support](#) [News](#)

Services

We offer you superior domain name services (DNS), high quality domain management, world-class e-mail services, web redirection, and network monitoring. All of our services include **free technical support by e-mail or phone** where you speak to a highly trained engineer rather than a call center reading a script off of a screen.

[Why DynDNS](#) - why you should choose us
[Technology Overview](#) - a peak behind the curtain

DNS Services

 Dynamic DNS A free DNS service for those with dynamic IP addresses.	 Custom DNS Our dynamic and static DNS management tool for your own domain.	 Recursive DNS Ensure DNS resolution for your DNS queries.	 Secondary DNS Add reliability to your own nameservers.
---	--	---	--

AboutServicesAccountSupportNews

Dynamic DNS

Dynamic DNS (DDNS) allows you to create a hostname that points to your dynamic IP or static IP address or URL. We also provide an update mechanism which makes the hostname work with your dynamic IP address. **We continue to offer this service free** to the Internet community as we have done so for **nearly 10 years**.

Capabilities and Features

- Get five (5) hostnames in [88 available domains](#) for free.
- Create wildcard CNAME `*.yourhost.dyndns.org` for `yourhost.dyndns.org`.
- Forward web requests or mark host offline for maintenance or downtime.
- Configure MX records for flexible mail routing.
- Update host using [ddns update clients](#) for a wide variety of platforms.
- Modify DNS TTL values for fast propagation or reliable static IP caching.
- Deliver your DNS records to 5 DNS servers in 5 tier-1 datacenters around the globe.

Our **free industry-leading e-mail support** is ready to help you setup your dynamic or static DNS so you can host a website, remote connect to your machine, and run a mail server. We also offer other premium features with our [Account Upgrade](#) service.

Get Started

Manage Hosts

Screenshot

- Klicken Sie dann "Get Started" um eine neue Dynamic-Host Adresse einzugeben.
- Geben Sie einen Namen an und wählen Sie eine Hostnamen-Endung wie zum Beispiel: `meinDVR.homeip.net` oder `meinserver.dyndns.org`
- Im Menü Host-Services sehen Sie dann alle eingerichteten Hostnamen. Insgesamt können Sie 3 kostenlose Adressen erstellen.

AboutServicesAccountSupportNews

Host Services

[Add New Hostname](#) - [Host Update](#)

Hostname	Service	Details	Last Updated
ipcam.dnsdojo.org	Host	192.168.3.209	Dec. 27, 2007 1:22 AM

Hostname:

IPCAM

. dnsdojo.org

Wildcard:

☐ Yes, alias "*.hostname.domain" to same settings.

Service Type:

☒ Host with IP address
☐ WebHop Redirect
☐ Offline Hostname

IP Address:

219.87.138.195

[Use auto detected IP address 219.87.138.195.](#)
 TTL value is 60 seconds. [Edit TTL](#).

Mail Routing:

☐ Yes, let me configure Email routing.

Create Host

Aktivieren Sie Ihren frisch erstellen kostenlosen Hostnamen.

DynDNS.com
by Dynamic Network Services Inc.

Logged In User: **akanni**
[My Services](#) - [My Cart](#) - [Log Out](#)

[About](#) [Services](#) [Account](#) [Support](#) [News](#)

My Account
 My Services
 Account Settings
 Billing
 Active Services
 Order History
 Billing Profile

Search

Free Services Checkout

Once you have confirmed the contents of your cart your services will be instantly activated.

Service	Period	Price
Dynamic DNS Hosts meinhostname.dyndns.org	-	\$0.00

Items Sub-Total: \$0.00

[view our refund policy](#)

McAfee SECURE
 TESTED DAILY 24-APR

© 1998-2009 [Dynamic Network Services Inc.](#) - [Legal Notices](#) - [Privacy Policy](#) - [Contacts](#)

12. Kehren Sie nun in das Router-Menü zurück und suchen Sie im Menu Netzwerk einen Punkt namens DDNS oder Dynamisches DNS
13. Geben Sie hier nun Ihren Benutzernamen, Passwort und Ihren Hostnamen ein, den Sie bei dyndns.org eingerichtet haben.
14. Nun sollte der Rekorder von Außen über Ihre Adresse z.B. <http://meinhostname.dyndns.org> erreichbar sein.

LUPUS-Electronics® GmbH

Lise-Meitner-Str.20, D-76829 Landau

Tel. +49 (0) 6341 93 55 3 0 Fax. +49 (0) 6341 93 55 3 20

E-Mail: info@Lupus-Electronics.de

www.Lupus-Electronics.de